

Na so was!

*Der goldene Herbst steht
schon in den Startlöchern*




EHRlich & FAIR IMMOBILIEN

Unser Septemberangebot:

90 m² Neubauwohnung in Veenhusen, Koloniestraße, 3 ZKB, KFW 55, Terrasse und Garten für 800,- € KM zu vermieten.

Neubaubungalow in Warsingsfehn, 100 m², auf 400 m² Grundstück, 249.500 €.

Neubauwohnungen in Veenhusen, Friesenstraße zu verkaufen.

Bieten Sie uns weiterhin Immobilien im gesamten Moormerland an: Ein- und Zweifamilienhäuser, Grundstücke auch mit Altbestand, Gartengrundstücke zur Abtrennung eines Bauplatzes, Fehnhäuser mit und ohne Weideland.

Anruf unter **04946-8989422** oder Mail an info@ehrlichundfair-immobilien.de

Ihr med. Fachhandel für Elektromobilität
aktivxpert
Schwerlastversorgung und Reha-Technik

Sommer-Aktion: Fahren & entspannen

Beim Kauf von unserem Premium-Scooter S4 erhalten Sie bis zum 30.09.2019 unseren Aufsteh- und Liegesessel „Fergana“ im Wert von 729,-€ kostenlos dazu.



**729,- €
GESCHENKT!**

EINMAL KAUFEN - EINMAL GESCHENKT



circu S4

■ Kurz und knapp:

Der circu **S4** ist ein Scooter der Spitzenklasse, der Ihnen dank seiner vier Räder souveränen Fahrkomfort bietet. Dieses Premium-Modell ist mit überlegener Technik ausgestattet und hochwertig verarbeitet. Sein Design wurde offiziell ausgezeichnet und verschafft Ihnen steht einen stilvollen Auftritt.

■ Ihre Vorteile:

- Große Beinfreiheit
- Hoher Fahrkomfort
- Optional mit Schutzdach
- + Gepäckträger erhältlich

circu S4, UPE

6.499 €

Unser Rabatt

- 600 €

Sonderpreis

5.899€

zum S4 gratis Aufsteh- und

Liegesessel im Wert von

729 €

Reparatur- und Wartungs-Service
für alle Modelle

Info unter:
www.aktivXpert.de
oder Telefon:
0 49 54 / 30 51 40

Öffnungszeiten: Montag-Freitag 08.00-17.00 Uhr
Samstag nach Vereinbarung

aktivXpert GmbH · Dr.-Warsing-Str. 303 · 26802 Moormerland

www.aktivXpert.de





Liebe Leserinnen und Leser,

nachdem der Sommer sich so langsam dem Ende zuneigt, steht ein goldener Herbst schon in den Startlöchern. Zu Beginn der neuen Jahreszeit hat „Na so was“ für Sie mit dieser 48 Seiten starken September Ausgabe einige besondere Leckerbissen vorbereitet! Und damit meine ich nicht nur die Rezeptidee vom Fünf-Sterne Fleischer Eckhoff auf Seite 30!

Im Doppelinterview stehen „Na so was“ Moormerlands Bürgermeisterin, Bettina Stöhr, und der Erste Gemeinderat, Jörg Lorenz, Rede und Antwort und geben interessante Einblicke. Insbesondere auch die Sichtweise des Rathauses auf die abgesagte Ansiedlung von Mercedes Senger. Das Interview finden Sie auf den Seiten 4 - 5.

Wo wir gerade beim Thema Sichtweise sind. Sichtweisen gibt es in der Regel viele. Über Unterschiede kann man dann herrlich diskutieren. Wenn Sie aber finden, dass mit der Art und Weise, wie zum Teil im Land diskutiert wird, etwas nicht stimmt, dann empfehle ich Ihnen meinen Kommentar „Deutschland - Ein Land mit einer fragwürdigen Debattenkultur“ auf Seite 6 - 7!

Besonders lesenswert ist die Kolumne von Alex Siemer auf Seite 13. In dem Beitrag „Wir sind auf Autos zwingend angewiesen“ vertritt er eine Sichtweise zum Thema CO2, die man nicht teilen muss, aber die man hören sollte.

Themawechsel: Spielen Sie Skat? Wenn ja, dann werfen Sie unbedingt einen Blick auf Seite 39!

Viele interessante Artikel und Berichte warten nur darauf, von Ihnen gelesen zu werden.

Unterhaltsame Momente wünscht Ihnen



Hans Jürgen Aden



www.na-so-was-aden.de



Impressum:
Gisela Aden
Edzardstraße 19
26802 Moormerland

Redaktionsleitung
Gisela Aden
04954-6029
hans-juergen.aden@gmx.de

Auflage: 12.500 Stück
Druck: Sollermann, Leer
Gestaltung:

gedankengut[®]
design & marketing

Marketing von nebenan

UNSERE LEISTUNGEN

www.gedankengut-marketing.de

Sand Schröder.

Kleine Mengen sind unsere Stärke!

☎ 04954 2354

Georgswieke 32 • 26802 Jheringsfehn



Wir führen auch Erdarbeiten durch



Mutterboden



Sand Brechsand



Rindenmulch



Kies Schlacke



Bauschutt-Container bis 1m³



Gesprächspartner von Na So was: Bürgermeisterin Bettina Stöhr und der 1. Gemeinderat Jörg Lorenz. Foto: Alex Siemer

„ENTTÄUSCHT, ABER AUCH ZUVERSICHTLICH“

Ein Interview von Alex Siemer

Von der geplatzten Ansiedlung von Mercedes Senger in Neermoor bis hin zum Digitalpakt Schule reicht die Palette an Themen, die Na so was im Interview mit der Moormerländer Bürgermeisterin Bettina Stöhr und dem 1. Gemeinderat Jörg Lorenz angesprochen hat. Beide sind mit der Situation insgesamt zufrieden, auch wenn es in einigen Bereichen Verbesserungs- und Steigerungsmöglichkeiten gibt. Aber lesen Sie selbst.

Frau Stöhr, woran ist die Ansiedlung von Mercedes Senger im Neermoorer Gewerbegebiet gescheitert, da doch schon der Grundstückskauf „in trockenen Tüchern“ zu sein schien?

Stöhr: Es ist sehr schade, dass die Ansiedlung des Nutzfahrzeugcenters von Mercedes Senger in Neermoor nicht zustande gekommen ist. Seit 2017 liefen die Gespräche bis zu dem Punkt, dass wir hätten unterschreiben können. Die notariellen Verträge waren so weit vorbereitet. Und dann wurde mitgeteilt, dass wir den Zuschlag nicht bekommen würden, sondern Aurich. In einem Schreiben an uns heißt es wörtlich, man habe sich aus „strategischen und wirtschaftlichen Gründen dazu entschlossen, das Projekt für ein Nutzfahrzeugcenter in Moormerland nicht umzusetzen. Die Gründe für diese Entscheidung wurden intern getroffen und haben nichts mit der Gemeinde Moormerland bzw. auch nichts mit Ihnen zu tun.“ Man bedankt sich „nochmals ausdrücklich für die Zusammenarbeit und die sehr gute Vorgehensweise durch Sie und die Gemeinde Moormerland“.

Wir finden die Entscheidung natürlich sehr schade. Auf der anderen Seite gibt es genügend Interessenten, die die Fläche

gerne für ihr Unternehmen nutzen möchten. Wir sind also enttäuscht, aber auch zuversichtlich.

Wie bewerten Sie die wirtschaftliche Situation in der Gemeinde Moormerland, auch im Vergleich zu anderen Kommunen?

Stöhr: Als Gemeinde leben wir von einem gesunden Mittelstand. Das möchte ich ausdrücklich betonen. Wir haben in Moormerland wenig produzierendes Gewerbe, was natürlich sehr schade ist, weil diese das größte Steueraufkommen in Form der Gewerbesteuer bringt. Wenn wir ein Unternehmen wie VW oder ein anderes gut gestelltes produzierendes Unternehmen in unserer Gemeinde hätten, würde es uns, was die Gewerbesteuer angeht, noch wesentlich besser gehen.

Lorenz: Der Vorteil ist aber natürlich, dass man nicht zu abhängig ist von den Steuerzahlungen eines einzelnen Unternehmens. Es brennt nicht im Haushalt, wenn es bei uns einem Unternehmen nicht gut geht.

Stöhr: Man hat es ja in Aurich gesehen, mit Enercon. Oder auch in Emden mit VW. Und es heißt ja nicht zu Unrecht: Wenn VW Probleme hat, hat auch die Stadt Emden Probleme.

Sie sind also mit der wirtschaftlichen Entwicklung der Gemeinde durchaus zufrieden?

Stöhr: Wir sind gut positioniert und pflegen zu den Gewerbetreibenden, die hier ansässig sind, ein gutes Verhältnis, sind mit ihnen gut vernetzt. Es ist aber leider so, dass wir nicht alle Wünsche erfüllen

können, gerade auch was Flächen angeht. Es ist sehr schwer, an Flächen heranzukommen, um diese dann gewerblich zu nutzen. Das ist bei allen Kommunen gleich. Es gibt übrigens auch Überlegungen, interkommunale Gewerbegebiete zu schaffen. Da ist vieles gedanklich unterwegs, aber im Moment hapert es tatsächlich an der Flächenknappheit.

Die Gemeinde Moormerland hat mit 320 Punkten den geringsten Gewerbesteuerhebesatz im Bereich der IHK für Ostfriesland und Papenburg - Sie könnten diesen Satz erhöhen, denn das brächte zusätzliches Geld in die Kasse...

Stöhr: Wir werden auf Dauer nicht mit einem so niedrigen Gewerbesteuersatz auskommen. Es gibt sehr viele Projekte, die wir schultern müssen. Ob das Kindergärten sind oder Schulen oder Feuerwehren - es gibt verschiedene Dinge, die gemacht werden müssen. Wann wir aber den Gewerbesteuerhebesatz erhöhen, vermag ich nicht zu sagen. Wir müssen in den politischen Gremien diskutieren, wie wir unsere Einnahmesituation festigen und verbessern können.

Laut dem jüngst veröffentlichten „Teilhabetas Deutschland“ des Berlin-Instituts für Bevölkerung und Entwicklung und der Wüstenrot-Stiftung gilt der Landkreis Leer als einer von nur acht Landkreisen in den westlichen Bundesländern als „abgehängt“; auch die Landkreise Aurich und Wittmund werden so eingestuft. Fühlen Sie sich und die Gemeinde Moormerland „abgehängt“?

Stöhr: Ich habe die Ergebnisse aus der Untersuchung zwar zur Kenntnis genommen, mich aber auch urlaubsbedingt in-

haltlich damit noch nicht beschäftigen können. Die Frage ist ja zum Beispiel auch, ob man diese Studie auf Moormerland unterbrechen kann. Leider werden bei solchen Studien oft nicht alle Parameter berücksichtigt: so haben wir in unserer Region sicherlich ein niedrigeres durchschnittliches Einkommen als die Menschen beispielsweise in der Stadt München. Dafür haben wir hier aber auch erheblich geringere Lebenshaltungskosten, gerade auch was Mieten und Baukosten angeht.

Wo unsere Region tatsächlich als „abgehängt“ gelten kann, ist der Bereich ÖPNV. Der ist hier an den Schülerverkehr gekoppelt. Und so ist es dann schon problematisch, wenn jemand nach Leer will, gerade auch an Wochenenden. Es gibt zwar den Anrufbus, aber auch der hat seine Vorgaben, wann er fahren darf und wann nicht. Es wäre natürlich schön, hier andere Lösungen hinzubekommen - aber das ist enorm schwierig.

Lorenz: ÖPNV bedeutet für unsere Region einfach nur Schülerbeförderung und eben nicht Öffentlicher Personennahverkehr. Das ist im ländlichen Bereich generell der Fall.

In Berlin und Hannover regieren CDU und SPD in großen Koalitionen miteinander. Was sollten diese für Regionen wie Moormerland und den Landkreis Leer tun, um die Situation in ländlichen Regionen zu verbessern?

Stöhr: Es gibt gute Förderprogramme, die auch wir nutzen, die aber oftmals nur auf ein oder zwei Jahre ausgelegt sind. Nach Auslaufen dieser Programme ist es dann manchmal schwierig, die Dinge weiterzuführen. Ich würde mir also wünschen, dass die Förderprogramme langfristiger angelegt sind und ich würde mir auch wünschen, dass die Modalitäten bei dem einen oder anderen Programm anders gestaltet sind. So wird bei Förderprogrammen im Straßenbau oftmals die Straßenbreite exakt festgelegt.

Entweder halte ich mich daran oder ich entscheide mich als Kommune, den Ausbau alleine zu machen und die Kosten dann komplett zu tragen. Hier wünsche ich mir, dass die Parameter ein wenig anders gesetzt werden und den Kommunen ein bisschen mehr Handlungsspielraum bleibt.

Das heißt also letztlich auch: Bürokratieabbau?

Stöhr: Ja. Das sowieso.

Was kann und muss vor Ort getan werden, um die Situation zu verbessern?

Stöhr: Was die verkehrliche Situation angeht, so sind wir froh, dass die Bahnhaltestelle in Neermoor wieder belebt werden soll. Hier sind wir dem Land sehr dankbar, dass die Kosten dafür voll finanziert werden. Darüber hinaus arbeiten wir im Moment ja weiter an dem Bebauungsplan Zentrum. Wir teilen ihn und bringen jetzt die beiden ersten Teile auf den Weg und sorgen so dafür, dass es zeitnah mit der städtebaulichen Rahmenplanung weitergeht. Wenn wir das auf den Weg gebracht haben, können wir uns auch darüber unterhalten, ob wir zum Beispiel im Bereich Touristik die Bezeichnung Erholungsort anpeilen - aber bis dahin will ich gerne das Zentrum schon verändert wissen.

Da Sie die Touristik ansprechen - welche Bedeutung hat der Fremdenverkehr, hat der Tourismus für die Gemeinde Moormerland?

Stöhr: Der Fremdenverkehr ist für uns ein gutes und wirtschaftlich wichtiges Standbein. Im vergangenen Jahr hatten wir in der Gemeinde Moormerland 102.000 Übernachtungen, Tendenz steigend. Die gute Entwicklung liegt nicht zuletzt an den Vermietern von Ferienwohnungen, die den Weg mitgehen und auch Familienurlaube anbieten.

Besonders wichtig für die Wirtschaft, aber auch für den Tourismus, sind die Internetversorgung und der Mobilfunk. Wie ist es um diese wichtigen Bereiche bestellt?

Stöhr: Wir haben derzeit noch „weiße Flecken“ in unserer Gemeinde, sind also nicht flächendeckend mit Breitband versorgt. Im Moment läuft ein Ausbauprogramm...

Lorenz: ... und hier ist der Landkreis ja auch mit federführend. Die Vertragsunterzeichnung steht in Kürze an. Dann werden diese „weißen Flecken“ angegangen und hoffentlich beseitigt. Beim Thema 5G ist die Frage, inwieweit dieses System für die ländlichen Bereiche Fortschritte bringt, denn für diesen Ausbaustandard braucht man ein erheblich engeres Netz an Masten als es bei 4G oder 3G der Fall ist. Wir werden sehen, was die Anbieter, die die 5G-Lizenzen ersteigert haben, letztlich im ländlichen Raum machen wollen und können.

Aus dem Digitalpakt Schule fließen erhebliche Mittel in die Gemeinde Moormerland. 30.000 € pro Schule im Schnitt

und weiteres Geld pro Schüler – werden diese Mittel ausreichen, zumal sich die Technik ja stetig und schnell weiter entwickelt?

Lorenz: Im Rahmen des Digitalpaktes haben wir natürlich die entsprechenden Anträge gestellt, um sozusagen den Fuß in die Tür zu bekommen. Man muss dann schauen, wie sich die Technik in den kommenden Jahren weiterentwickelt. Aber wir wollen und können erstmal für unsere Schülerinnen und Schülern die bestmögliche digitale Versorgung gewährleisten.

Stöhr: Wichtig ist, dass es hier ein Medienkonzept als Grundlage gibt. Hier sind wir in engem Kontakt mit unseren Schulleiterinnen und Schulleitern und auch mit einer Fachfirma, mit denen wir zusammen dieses Medienkonzept auf den Weg bringen. Das ist gar nicht so einfach, aber wir arbeiten daran.

Lorenz: Denn es geht ja nicht nur um Technik, sondern auch um pädagogische Inhalte.

Gibt es hier entsprechende Hilfestellung vom Kultusministerium?

Stöhr: Ja, da gibt es schon was. Aber das Thema ist ja die Umsetzung selbst, in den Schulen. Und das fängt schon an mit der Frage, ob auch die ganz Kleinen schon ein Tablet haben müssen. Eine andere Frage ist, ob wir die bestehenden Computerräume künftig noch in diesem Maße brauchen oder nicht.

Wenn Sie als Bürgermeisterin drei Wünsche frei hätten für die Gemeinde Moormerland, welche wären das?

Stöhr: Ich würde mir wünschen, dass ich wie eine gute Fee sein und alle Wünsche der Bürgerinnen und Bürger erfüllen könnte. Aber so ist das Leben nicht. Manchmal sagt das Herz Ja und der Verstand muss Nein sagen und dann, das dürfen Sie ruhig zitieren, kommt auch eine Bürgermeisterin an ihre Grenzen. Es fällt gelegentlich auch wirklich schwer, wenn man Nein sagen muss. Auch Bürgermeister sind Menschen mit Gefühlen und Emotionen. In jedem Fall wünsche ich mir, dass wir alle mehr Geduld haben und dass wir mehr miteinander statt übereinander reden. Und ansonsten wünsche ich mir natürlich, dass die Gemeinde Moormerland auch künftig wächst und gedeiht.

Frau Stöhr, Herr Lorenz, vielen Dank für das Gespräch.



DEUTSCHLAND – EIN LAND MIT EINER FRAGWÜRDIGEN DEBATTENKULTUR

In Deutschland läuft einiges sehr gut. Trotz kleinere Konjunkturertrübungen existiert eine starke Wirtschaft, die ein Leben im Wohlstand ermöglicht. Es bestehen Sozialsysteme, die es in einem solchen Umfang in fast keinem anderen Staat der Welt gibt.

Dies darf jedoch nicht den nüchternen Blick auf die Realität verstellen. Und Realität ist, dass es in Deutschland auch ernsthafte Probleme gibt. Um nur einige zu nennen: Klimawandel, Demografischer Wandel, Mangel an Pflegekräften, Rechtspopulisten, aber auch Probleme im Bereich Migration und Flüchtlinge. Während einige Probleme durchaus kontrovers diskutiert werden, stellt der Autor dieser Zeilen bedauerlicherweise fest, dass über viele wichtige Fragen keine richtigen Diskussionen mehr stattfinden. Vielmehr werden immer häufiger absolute Positionen vertreten, die per se eine andere Sichtweise nicht akzeptieren. Wenn dann doch andere Meinungen geäußert werden, führt dies schnell zu einer diffamierenden Etikettierung. Glauben Sie nicht? Wie oft haben Sie schon mitbekommen, dass

jemand, der den Klimawandel kritisch hinterfragt, zum „notorischen Klimawandelleugner“ abgestempelt wird? Aber die andere Seite ist nicht besser! So wird jemand, der gegen den Klimawandel kämpft, zum „Ökospinner“ oder „Aktivisten“ verklärt. Diese Kommunikationskultur kann besonders gut im Bereich der Migrations- und Flüchtlingspolitik beobachtet werden. Jemand, der sich ehrenamtlich in der Flüchtlingskrise einbringt und die Aufnahme weiterer Flüchtlinge fordert, bekommt gerne das Prädikat „realitätsferner Gutmensch“ aufgedrückt, während jemand, der die Begrenzung der Migration und Aufnahme von Flüchtlingen fordert, als „Nazi“ oder „Rassist“ gebrandmarkt wird.

Doch in der Welt gibt es nicht nur schwarz oder weiß, sondern ganz viele Graustufen. Jedes Thema kann aus unterschiedlichen Perspektiven betrachtet werden, deren Berücksichtigung zu einem differenzierteren Denken führen kann. Viel ist relativ und die absolute Wahrheit gibt es nur selten. Das Verharren auf Maximalpositionen und das Stigmatisieren ande-

rer Meinungen, das zum Teil auf vermeintlich überlegender moralischer Vorstellung basiert, ist jedoch Gift für eine konstruktive Debattenkultur und führt in der Regel zu schlechteren Entscheidungen.

Problemfeld Migration und Flüchtlinge

Um an dieser Stelle einen bescheidenen Beitrag zu leisten und vielleicht die ein oder andere Diskussion anzuregen, wagt der Autor sich an eines der sensibelsten Themen heran: Die Migrations- und Flüchtlingspolitik. Allein diese beiden Themen in einem Atemzug mit dem Wort Problem zu nennen, kann bei einigen Akteuren schon zu Schnappatmung führen.

Deutschland hat einerseits enorm von der Migration profitiert. Zum Beispiel die Gastarbeiter, die das Land, nach dem zweiten Weltkrieg mit aufgebaut haben. Tagtäglich beweisen Menschen mit Migrationshintergrund, dass sie sich voll mit den Werten dieses Landes identifizieren, indem sie sich in unterschiedlicher Art und Weise einbringen und damit das Land als auch die Gesellschaft bereichern. Andererseits führte und führt die Migra-



tion aber auch zu immensen Problemen, deren Blüten beispielsweise heute in Berlin in sog. „No-go-Areas“ betrachtet werden können. Jahrelang gewachsene Clanstrukturen, die nicht nur in einer Parallelgesellschaft leben, sondern offenbar teilweise auch einer Paralleljustiz unterliegen, unterstreichen diese Problematik.

Und auch das Thema, welches zu einer Verschiebung des politischen Parteiensystems führte, ist ein Problembereich: Die Flüchtlingspolitik. In Deutschland ist das Recht auf Asyl im Grundgesetz verankert und das ist nach der Meinung des Autoren auch gut so. Der weit überwiegende Teil der Flüchtlinge ist friedlich und dankbar. Sie versuchen, sich zu integrieren, lernen die Sprache und suchen eine Beschäftigung. Doch im Rahmen der Flüchtlingskrise sind nicht nur asylberechtigzte, schutzsuchende und dankbare Menschen ins Land gekommen. Nein, es sind auch Menschen dabei, die unter dem Deckmantel eines Schutzsuchenden in Deutschland eingereist sind, und sich ein wirtschaftlich besseres Leben erhoffen. Es sind

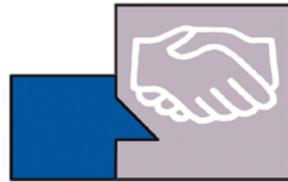
Menschen ins Land gekommen, die sich nicht an die Gesetze dieses Landes halten. Menschen, die aufgrund ihrer Sozialisation nicht in unsere Gesellschaft passen, da sie z.B. die Gleichberechtigung der Frauen nicht akzeptieren und Gewaltanwendung als legitimes Mittel ansehen.

Laut einer Statistik des Bundeskriminalamtes machen Asylbewerber derzeit bei schweren Straftaten wie Mord, Totschlag, Vergewaltigung und Körperverletzung 12 – 15 % der Tatverdächtigen aus, obwohl sie weniger als 2 % der Bevölkerung stellen. Dieses Problem nur dadurch zu relativieren, dass bei den Asylbewerbern junge Männer überrepräsentiert sind, die grundsätzlich eher zu Gewalt tendieren, ist genauso falsch, als Flüchtlinge pauschal unter Generalverdacht zu stellen und die Grenzen zu schließen. Es ist der nüchterne Blick und die ehrliche Diskussion notwendig, um dieses Problem in den Griff zu bekommen. Am Ende ist sicherlich ein Potpourri von Maßnahmen erforderlich, welches sowohl verstärkende Integrationsanstrengungen des

Staates als auch ein funktionierendes Abschiebesystems beinhalten muss. Vor allem bei den Abschiebungen zeigt sich der Staat jedoch derzeit von seiner schwächsten Seite. Denn mehr als jede zweite Abschiebung scheitert. Doch gerade ein funktionierendes Abschiebesystem wäre als Signal nach Innen und Außen wichtig. Insbesondere die schnellere Abschiebung straffälliger Asylbewerber könnte ein wichtiger Baustein sein. Der Staat würde damit zeigen, dass er sein Recht durchsetzt und Fehlverhalten sehr wohl Konsequenzen nach sich zieht.

Der niedersächsische Innenminister, Boris Pistorius, hat seine Kandidatur für den Vorsitz der SPD in einer großen deutschen Tageszeitung jüngst mit einem klugen Satz von Kurt Schuhmacher eingeleitet: „Politik beginnt mit der Betrachtung der Wirklichkeit“.

Ein Kommentar von
Hans-Jürgen Aden



PROJEKT LERNEN

SCHULBEGLEITUNG



Ab dem Schuljahr 2013/2014 haben Kinder mit Beeinträchtigungen, sei es motorischer, sozialer, emotionaler, lernbezogener, körperlicher Art, Autismusspektrum-Störung usw., die Möglichkeit, die Regelschule zu besuchen.

Dieses wird den Kindern unter Einbeziehung von pädagogischen Fachkräften als Schulbegleitung erleichtert. Diese Schulbegleiter unterstützen das Kind während des Schulvormittags, an Ganztagschulen auch im Nachmittagsbereich.

Wir bieten an:

- ▶ Ansprechpartner vor Ort
- ▶ Hilfe und Beratung bei Antragsstellung
- ▶ Schulbegleitung durch fachlich kompetente Mitarbeiter mit langjähriger Erfahrung im Bereich der Regelschule sowie Förderschule, begleitet durch Dipl. Sonderpädagogen und Förderschullehrer

- ▶ Flexibilität & Individualität
- ▶ monatliche Supervision
- ▶ interne und externe Fortbildung

Möchten Sie über unsere Arbeit informiert werden?
Sprechen Sie uns an.

Wir stellen Ihnen gerne unser Konzept vor!

Über Schulen im Allgemeinen und das Lernen im Besonderen wird seit den Ergebnissen diverser Pisa-Studien nicht nur in den heimischen Kinderzimmern und Küchen diskutiert. Auch die Politik hat die Brisanz dieses Themas längst erkannt. Viele Jungen und Mädchen erreichen in Deutschland nur einen wenig

zukunftsträchtigen oder gar keinen Schulabschluss. Nicht jedem von ihnen hätte Nachhilfeunterricht geholfen, zumal sich viele Familien die damit einhergehenden Ausgaben nicht leisten können und nicht über diverse Fördermöglichkeiten informiert sind. Und selbst wenn die Eltern bereit sind, in die Zukunft ih-

res Nachwuchses zu investieren, zeigen die Kinder oft keinerlei Interesse am Lernen. Dennoch: Das Angebot ist da, und anscheinend gibt es auch mehr als genug Schülerinnen und Schüler, für die es infrage käme. Doch wie finden Eltern das Institut, das zu ihrem Kind, zu dessen Bedürfnissen passt? Denn ob die schulischen

Leistungen verbessert werden können, hängt nicht allein vom Kind ab, sondern in entscheidendem Maße auch von der Qualität der Nachhilfe, von den Lehrkräften, den Herangehensweisen und dem Umfeld. Wir haben uns eine Lernhilfe-Einrichtung in Elisabethfehn genauer angesehen, die über Außenstellen in Strücklingen,



NACHHILFE

Wir bieten zu jeder Schulart und Klassenstufe qualifizierte Nachhilfe in jedem Fach an: Englisch, Deutsch, Mathe, Latein und ausbildungsspezifische Fächer.

Qualifizierte und erfahrene Nachhilfelehrer/innen arbeiten strukturiert mit Ihrem Kind den versäumten oder nicht verstandenen Lernstoff nach, um sich bestens auf die bevorstehende Klassenarbeit vorzubereiten.

Die Nachhilfe kann in Form von Kleingruppen erteilt werden. Der Unterricht wird individuell an vorhandene Kenntnisse und Wissenslücken angepasst. Zur Bewältigung von Schulproblemen verwenden wir verschiedene Ansätze.

- ▶ im Bedarfsfall: kompetenzorientierte Förderplanung
- ▶ Erkennen der Lernschwierigkeiten
- ▶ Förderung der aktuellen Schularbeit
- ▶ Anregung der Eigenmotivation
- ▶ Einbindung des Elternhauses

Augustfehn und Weener verfügt. Die Vielfalt der Angebote, die Ausstattung und die Qualifikationen der Lehrkörper standen im Fokus unserer Recherche. Auch haben wir eruiert, ob Elternarbeit stattfindet und die Klienten eine umfassende Betreuung und Begleitung erfahren.

Letzteres ist der Fall. Kostenlose Beratungsgespräche für Eltern und Kind gelten als selbstverständlich und auch eine kostenlose Probestunde gehört dazu. Zusätzliches Lernmaterial muss nicht angeschafft werden.

Die Nachhilfeeinrichtung in Elisabethfehn, deren Räumlichkeiten wir uns exemplarisch einmal genauer angeschaut haben, befindet sich in einer Grundschule in der beschaulichen Gegend an der Rosenstraße. Wer dem Team einen Besuch abstatten möchte, darf zuvor den Schulhof

überqueren und findet sich sogleich emotional auf das bevorstehende Thema eingestellt: das Lernen. Der Unterricht selbst findet in zwei Räumen statt, die jeweils mit einer Schultafel sowie Regalen mit Wörter- und Fachbüchern ausgestattet sind. Der Unterricht erfolgt in kleinen Gruppen: Schüler/innen und Lehrkräfte sitzen gemeinsam an einem großen Tisch. Hier geht es nicht um das sture Pauken, sondern um ein lernstypenorientiertes Lernen und bisweilen eine Anbahnung der grundlegenden Fähigkeit, zu lernen. Die Organisation von Schultensilien und Tagesablauf zählt ebenfalls zu den wichtigen Basisaufgaben, die dazu verhelfen, sich den Problemen in einem Fach oder auch in mehreren Fächern altlastenbefreit und mit einem klaren Kopf widmen zu können. Eine Eingangsdiagnostik erlaubt

eine präzise Einschätzung der von den Lernenden und ihren Eltern zuvor oftmals nur vage ausgedrückten Schwierigkeiten, die ihnen nicht selten kaum zu bewältigen erscheinen.

Man arbeitet hier nach der Philosophie, wer zufrieden mit der Nachhilfe ist, kommt auch ohne langfristige Bindung. Demnach werden individuelle Vereinbarungen getroffen, die auf die Klienten eingehen und keine horrenden Vertragsgebühren bedeuten.

Das Angebot ist sehr umfangreich: In allen Fächern, von den Naturwissenschaften bis zu den Sprachen, kann man sein Wissen verbessern. Daher besteht das Lehrpersonal ausschließlich aus Fachkräften.

Auch die sehr freundlich und übersichtlich gestaltete Internetseite <https://www.projekt-lernen.info/> ist sehr aufschlussreich. Sie bietet al-

LERNTHERAPIE

Unbehandelte Lernschwierigkeiten können Ängste in vielerlei Formen hervorbringen. Bei speziellen Lernschwierigkeiten kann unsere Praxis für Lerntherapie folgende Zusatzangebote bieten:

- ▶ Testungen des individuellen Lernstandes
- ▶ Entwicklung individueller Förderpläne
- ▶ kompetenzorientierte Förderpläne
- ▶ Krisenintervention
- ▶ ausführliche und kompetente Elternberatung
- ▶ multimodale Kooperationsarbeit
- ▶ Hilfe bei Lese- & Rechtschreibschwäche
- ▶ Hilfe bei Rechenschwäche

lerhand Informationen zu der breit aufgestellten Projekt Lernen GmbH und lässt das eine oder andere Schmankehl entdecken, das das Institut von anderen unterscheiden dürfte. So zählen ein Therapiehund und auch der Einsatz von Integrationshilfen im schulischen Unterricht zu dem sehr stimmig erscheinenden Spektrum der Unterstützungsmöglichkeiten, die jeder in Anspruch nehmen kann, der Bedarf hat. Für uns bleibt festzuhalten, dass ein Besuch der Einrichtung sich in jedem Fall lohnt.

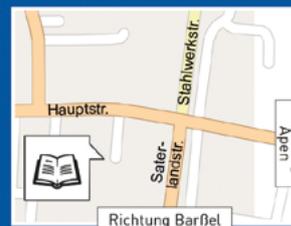


PROJEKT LERNEN GmbH
Bürgerm.-Schröder-Str. 10
26683 Strücklingen

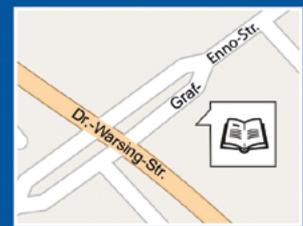
Hauptbüro
Tel.: (04498) 70 77 68



PROJEKT LERNEN GmbH
Rosenstraße 1b
26676 Barfelo



PROJEKT LERNEN GmbH
Hauptstr. 488
26689 Augustfehn



PROJEKT LERNEN GmbH
Graf-Enno-Str. 2
26802 Moormerland

Tel.: (04499) 91 95 19 • www.projekt-lernen.info



Bitte wässern Sie!

Der letzte Sommer hat unsere Böden tiefgründig ausgetrocknet und Trockenschäden selbst an größeren Bäumen hervorgerufen. Beim Helmholtz Zentrum für Umweltforschung wird Niedersachsen auch in diesem Jahr als extremes Dürregebiet ausgewiesen. Da sind die Niederschläge der letzten Tage nur ein Tropfen auf den heißen Stein. Bei einer nochmals einsetzenden Trockenperiode gießen Sie bitte Ihre Stauden und die kleinen bis mittelgroßen Gehölze. Das Defizit der Großgehölze und Bäume werden Sie mit dem Gartenschlauch nicht ausgleichen können. Da kann man nur auf bessere Zeiten hoffen. Rasenflächen dagegen scheinen regenerationsfreudiger zu sein, als es zunächst den Anschein hat. Selbst komplett gelbe Flächen haben sich nach dem letzten Sommer teilweise wieder erholt. Verlassen sollten Sie sich allerdings nicht zu sehr darauf. Für eine effiziente Wassernutzung wässern Sie in den Morgenstunden und mähen Sie den Rasen in der Trockenzeit nicht ganz so kurz.

Bienenweiden

Bienen und Hummeln sind vom Frühjahr bis zum Herbst auf einen Blütenflor mit einem ausreichenden Angebot an Nektar angewiesen. Dabei eignet sich nicht jede blühende Pflanze als Nahrungsquelle. So sind z.B. die meisten gefüllt blühenden Sorten oder Pflanzen, deren Blüten sich wenig oder gar nicht mehr öffnen, für Bienen und Hummeln wertlos. Andererseits ist es auch nicht so, dass nur sogenannte einheimische Pflanzen von Bienen genutzt werden können, wie man immer wieder mal lesen kann. Diese Aussage ist nachweislich falsch! Die Tiere nehmen alle sich ihnen bietenden Nahrungsquellen dankbar an. Achten Sie bei der Pflanzung eines bienentauglichen Sortiments nur darauf, dass zu jeder Jahreszeit etwas blüht. Eine große Auswahl an geeigneten Pflanzen erhalten Sie bei uns im Gartencenter.



Baumscheiben pflegen

Obstbäume ernähren sich im Gegensatz zu vielen anderen Baumarten über ein flaches Wurzelgeflecht. Damit es nicht beschädigt wird, darf unter den Bäumen weder tief gehackt noch gegraben werden, um das Unkraut zu entfernen. Stattdessen sollte eine Mulchschicht den Boden schützen. Decken Sie nach der Ernte die Baumscheibe mit Kompost oder anderen organischen Materialien ab z.B. mit Kiefernridenmulch ab.

Rhododendronzikade bekämpfen

Im Herbst legt die Rhododendron-zikade Eier in die Blütenknospen der Pflanzen und überträgt dabei einen Schadpilz. Dadurch verbräunen die Blütenknospen und sterben ab. Um das Knospensterben aufzuhalten, sollten alle befallenen Knospen entfernt werden. Weil man den Pilz nicht mit Fungiziden bekämpfen kann, geht man jetzt mit einem zugelassenen Spritzmittel gegen die Zikaden und ihre Larven vor.



Möchten Sie regelmäßig mit Gartentipps versorgt werden? Dann schicken Sie uns einfach eine e-mail: info@neemoorer-gartenwelt.de. Sie erhalten dann regelmäßig unseren Newsletter.



Von Anfang an
die richtige Wahl!

Gartengestaltung • Floristik
Garten-Center • Gartenplanung

Neemoorer
Gartenwelt
Klock

Gärtnermeister

Telefon 0 49 54 / 26 09
Uko-Benen-Straße 1 • 26802 Neemoor
www.neemoorer-gartenwelt.de

RUND 10 MILLIONEN EURO FÜR ALLE SCHULEN IM LANDKREIS LEER

Als „Meilenstein für die Bildung“ bezeichnet die SPD-Landtagsabgeordnete Hanne Modder (Bunde) die jetzt anlaufende finanzielle Unterstützung der Schulen in Niedersachsen. Durch den Digitalpakt Schule fließen 470 Millionen vom Bund und weitere 52 Millionen Euro vom Land Niedersachsen mit dem Schulstart nach den Sommerferien an alle öffentlichen und privaten Schulen. „Davon gehen allein rund 10 Millionen Euro in den Landkreis Leer. Das ist eine enorme Investition, die Lehrer, Schüler und Eltern richtig spüren werden. Wir schaffen somit die Voraussetzungen, dass den Schülerinnen und Schülern Medien- und Digitalkompetenzen vermittelt werden. So ma-

chen wir sie fit für die Zukunft“, freut sich Modder. Zusammen mit der Breitbandoffensive des Landkreises Leer erlebten die Schulen einen gewaltigen technologischen Fortschritt, so Modder.

Zu den öffentlichen und privaten Schulen in Moormerland und Hesel, die aus dem Digitalpakt Schule Zuschüsse erhalten, gehören: Grundschule Warsingsfehn-West, Grundschule Warsingsfehn-Ost, Grundschule Jheringsfehn, Grundschule Oldersum, Grundschule Veenhusen, Grundschule Hesel, Grundschule Holtland, Grundschule Neukamperfehn und Focko-Ukena-Grundschule Moormerland sowie

die IGS Moormerland und die Freie Christliche Schule Ostfriesland.

Es gehe aber nicht nur um die technische Ausstattung: Neben der Infrastruktur sind besonders die Lehrkräfte Dreh- und Angelpunkt, um all die Investitionen in die Infrastruktur zum Erfolg führen zu können. In einem nächsten Schritt soll daher eine flächendeckende Qualifizierung durch Weiterbildungen sichergestellt und zeitgleich auch Fragen der Digitalisierung wesentlich konkreter und ausführlicher als bisher in der Ausbildung verankert werden, erklärt Modder.

JÜTTING
TISCHLEREI • INNENAUSBAU

Für ein wohnliches Zuhause

Wir gestalten Räume — Der Platz wird optimal ausgenutzt: edel, dauerhaft schön und multifunktional. Treppen, Möbel und andere Elemente fügen sich — nach fachkundiger Beratung — harmonisch ein und erfüllen ihre Funktion.

Am Nüttermoorer Sieltief 13
26789 Leer

Tel.: 0491 / 36 64
Fax: 0491 / 35 57

info@tischlerei-juetting.de
www.tischlerei-juetting.de



NATURSCHUTZGEBIET-AUSWEISUNG: LANDWIRTE MACHEN SICH SORGEN UM IHRE EXISTENZ

EIN BERICHT DER CDU

Der Landkreis Leer plant derzeit die Ausweisung eines weiteren EU-Naturschutzgebietes und bereitet damit auch den Landwirten in der Gemeinde Moormerland Kopfzerbrechen.

Betroffen sind vor allem Betriebe in Ayenwolde, Boekzetelerfehn, Hatshausen und Tergast. Bei einem Vor-Ort-Termin mit Vertretern der CDU-Kreistagsfraktion teilten Landwirte ihre Bedenken mit. „Einige unserer Ländereien liegen bereits jetzt in einem Naturschutzgebiet. Das wollen wir auch nicht ändern, aber weitere Einschränkungen und Auflagen würden unsere Existenz bedrohen“, befürchtet Milchviehhalter Eilert Smit aus Ayenwolde. Seine Mutter Eelke Smit verdeutlicht die Situation an einem Beispiel: „Wir haben für unsere Altersvorsorge Flächen verpachtet.

Fallen diese in Zukunft in das Naturschutzgebiet, verliert das Land an Wert und wir bekommen weniger oder kein Geld.“

Mit der Ausweisung von Naturschutzgebieten werden Vorgaben der Europäischen Union umgesetzt. „Trotzdem müssen Betroffene in die Verfahren eingebunden und spezifische Belange berücksichtigt werden“, sind sich alle Teilnehmer einig. „Im Rheiderland gab es vor einigen Jahren eine ähnliche Situation. Damals haben wir die Ängste der Landwirte ernstgenommen und Anregungen der Bauern in die Verordnung einfließen lassen. Es konnte ein Kompromiss für das Schutzgebiet gefunden werden. Das sollte auch hier das Ziel sein“, erklärt CDU-Fraktionsvorsitzender Dieter Baumann. Die Existenz der Betriebe dürfe nicht

gefährdet oder eingeschränkt werden. Noch steht die Initiative am Anfang. Die Landwirte wollen weitere Gespräche führen, auch mit anderen Betroffenen. „Es ist wichtig, dass wir eine gemeinsame Linie finden und diese gemeinsam vertreten“, so Eilert Smit. „Wir Landwirte arbeiten immer mit der Natur und haben über viele Jahre Erfahrungen im Naturschutz gesammelt. Diese Erkenntnisse könnten auch für das neue Schutzgebiet wichtig sein.“

Bildunterschrift:

Das Treffen fand auf dem Milchviehbetrieb Smit in Ayenwolde statt.

Von links: Gerhard Dojen, Klaus Focken (CDU), Dieter Baumann (CDU), Eilert Smit, Ortsbürgermeister Karl-Heinz Horst, Doris Adamla (CDU) und Ekke-Hermann Smit

GRILLNACHMITTAG DES ORTSRATES OLDERSUM



Der Ortsrat Oldersum hatte auch in diesem Jahr alle Senioren des Ortes ab 70 Jahren zu einem gemütlichen Grillnachmittag in den Bikertreff in Oldersum eingeladen. Ortsbürgermeister Jens de Vries und seine Kolleginnen und Kollegen vom Ortsrat konnten rund 110 Besucher begrüßen und informierten über angedachte und geplante Maßnahmen in der Ortschaft.

Bei schönem Wetter wurde gemütlich gegrillt und sich rege ausgetauscht. Der Kinderchor Oldersum und der Männergesangsverein Oldersum sorgten für ein buntes Programm.



KLEEMANN

Bauunternehmen

Ingenieurbüro
26802 Moormerland
Tel. 0 49 54 - 94 20 40

Jetzt anmelden und starten



Ferienfahrschule & Fahrschule

Stephan Freitag

powered by Wachsmann GmbH

Telefon: (04 91) 9 76 77 66

eMail: stephan.freitag.pbw@gmail.com

Führerscheinausbildung
in 14 Tagen möglich!



www.gut-lernen.de



WIR SIND AUF AUTOS ZWINGEND ANGEWIESEN

EINE KOLUMNE VON ALEX SIEMER

Experten und Politiker sind sich einig: die Deutschen müssen zahlen. Und zwar für das Kohlendioxid, das sie durch den Verbrauch fossiler Brennstoffe in die Atmosphäre pusten.

Das sind pro Jahr rund 800 Millionen Tonnen. Allein von Deutschland. Ganz schön viel! Was aber häufig vergessen wird, ist die Tatsache, dass im Jahr 2017 weltweit 36,2 Milliarden Tonnen Kohlendioxid von Menschen in die Atmosphäre abgegeben wurden. Und was noch seltener berichtet wird, ist die Tatsache, dass die Gesamtmasse an Kohlendioxid, die auf natürlichem Wege ohnehin in die Atmosphäre gelangt und ihr durch Pflanzen wieder entzogen wird, bei rund 3.000 Milliarden Tonnen liegt. Da fallen 800 Millionen Tonnen aus Deutschland nun wirklich nicht auf – und am Weltklima würde sich nicht einmal etwas ändern, wenn Deutschland kein einziges Gramm mehr emittieren würde.

Übrigens gehen schon benannte Experten davon aus, dass sich die von Menschen zu verantwortenden zusätzlichen CO₂-Emissionen nicht verringern, sondern weiter erhöhen werden und zwar auf knapp 43 Milliarden Tonnen im Jahr 2050. Der Grund ist einfach: die rasant steigende Weltbevölkerung. Gab es im Jahr 1900 erst gut 1,65 Milliarden Menschen auf unserem Planeten, so vermehrten diese

sich bis zum Jahr 2000 auf 6,14 Milliarden, also auf den nahezu vierfachen Wert. Die UN gehen zwar aus einem rational nicht nachvollziehbaren Grund davon aus, dass sich die Zahl der Menschen bis zum 2100 nur auf gut elf Milliarden erhöhen wird und nicht auf fast 23 Milliarden, wie man einfach hochrechnen könnte. Vielleicht rechnet man ja mit dem Prinzip Hoffnung, denn 23 Milliarden Menschen wären von dieser einen Erde nicht mehr zu verkraften. Welche Zahl nun stimmt, wird man allenfalls im Jahr 2100 wissen.

Bis dahin sollen aber wenigstens die Deutschen zur Kasse gebeten werden und für ihren CO₂-Eintrag in die Atmosphäre richtig viel Geld zahlen. Der Natur und dem Klima wird das kaum helfen, den Finanzministern schon. Zwar wird behauptet, das Geld würde an die Menschen zurückgegeben, nämlich an diejenigen, die sparsam sind und möglichst wenig zu CO₂-Belastung beitragen. Wer auf das Auto verzichtet und zum Beispiel mit Bussen und Bahnen fährt, soll von der Steuer profitieren.

Es ist in Köln, München, Berlin und Hamburg sicherlich möglich, auf das eigene Auto zu verzichten und nur noch den ÖPNV zu nutzen. Denn in diesen Städten wird jede Haltestelle alle paar Minuten von einer U- oder

S-Bahn angefahren. Und die ländlichen Regionen wie Ostfriesland? Wer sich hier an eine Bushaltestelle stellt und auf den nächsten Bus wartet, könnte dabei verhungern, weil Busse hier nicht im Minuten-, ja, nicht einmal im Stundentakt fahren. Es wird also so sein, dass wir auf dem Lande für die Mobilität der Städter zahlen. Sie haben die Wahl, ob sie ein eigenes Auto nutzen oder nicht. Die Landbevölkerung hat diese Wahl nicht; sie ist auf den Autoverkehr zwingend angewiesen.

Allein deshalb ist die geplante Steuer zutiefst ungerecht. Unnützlich ist sie obendrein und ein Vorbild für andere Länder kann sie schon gar nicht sein. Denn wer möchte schon den Deutschen nacheifern und seine Bevölkerung mit den weltweit höchsten Preisen für Strom, Treibstoff und Heizung „beglücken“? Das ist nicht sonderlich erstrebenswert. Andersherum wird ein Schuh daraus: Niemand würde mehr Öl oder Kohle verbrennen, niemand mehr Atomstrom haben wollen, wenn die Energieversorgung umwelt- und klimaschonend und dann auch noch zu einem Spottpreis gewährleistet wäre. Das wäre eine Diskussion wert – und nicht die Frage, wie man den Menschen in Deutschland noch mehr Geld aus der Tasche ziehen kann.

Erfüllen Sie sich einen Traum...



... weil man nur einmal baut.



FLAMMEN IM OLDERSUMER PARK

Am Freitag, den 20.09.2019 sowie am Samstag, den 21.09.2019 in der Zeit von 19 bis 23 Uhr heißt es wieder „Flammen im Oldersumer Park“.

Nach der erfolgreichen erstmaligen Ausrichtung der Veranstaltung im Jahr 2018 anlässlich des 120-jährigen Bestehens, hat die Feuerwehr Oldersum auch in diesem Jahr wieder ein viel-

seitiges Programm für Sie auf die Beine gestellt. So können die Besucher durch den mystisch ausgeleuchteten Oldersumer Park schlendern und sich fünf exklusive Kurzgeschichten aus der Heimat anhören. An beiden Abenden können Sie einen Feuerspucker live in Aktion erleben sowie eine Musik-, Licht- und Wassershow genießen. Für die Kleinen werden eine Selfistation,

Riesenseifenblasen und Stockbrot angeboten. Das Rahmenprogramm wird am Samstagabend ab 22 Uhr mit einem Feuerwerk abgerundet. Die Feuerwehr Oldersum bedankt sich bei allen Sponsoren, Helfern, Anwohnern und der Gemeinde Moormerland für die Unterstützung und freut sich auf Ihr Kommen.

JOKA®

Natürlich schöne Räume

JOKA LAMINAT MADISON V4

- 5 G VERBINDUNG
- 1 STABOPTIK
- QUELLSTOP-PLATTE
- BEANSPRUCHUNGS KLASSE 31
- VARIANTEN: EICHE BIANCO, EICHE NATUR, EICHE URBAN

**TOP QUALITÄT!
TOP PREISE!**

Die edlen Produkte der Laminat Kollektion vereinen faszinierende elegante Optiken mit anspruchsvoller Individualität. Ein unverwechselbares Design inspiriert dazu, Räume außergewöhnlich zu gestalten.

Besuchen Sie uns in unserer Ausstellung. Wir beraten Sie gerne.

Unsere Öffnungszeiten

MO. - FR.: 09:00 - 12:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr
Außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung.



Dat Fliesenhuus
Inh. G. Manssen
Neermoor

- ◆ Badsanierung
- ◆ Sanitär
- ◆ Designboden

IM GESPRÄCH MIT MONIKA RYL

Sie sind Psychologische Beraterin, was kann ich mir darunter vorstellen?

Ich arbeite freiberuflich in eigener Beratungspraxis und berate Menschen mit den unterschiedlichsten Lebensfragen. Oft sind Personen, die mich aufsuchen, in aktuellen Lebenskrisen, z.B. nach dem Verlust eines lieben Menschen, Problemen in der Partnerschaft, nach einer zerbrochenen Beziehung, Überlastung, Mobbing oder auch nach traumatischen Erlebnissen. Manchmal sind es aber auch bevorstehende schwerwiegende Entscheidungen, die Ratsuchende zu mir führen oder der Wunsch im Leben eine andere Richtung einzuschlagen.

Wie wird man psychologische Beraterin?

Mein erster Beruf ist Krankenschwester. Neben Beruf und Familie, engagiere ich mich seit vielen Jahren bei Team F, einer Ehe und Familienarbeit, die Seminare für Seelsorge, Ehefragen und Kindererziehung anbietet. Bei Team F habe ich, gemeinsam mit meinem Mann, Schulungen zur Seelsorge und Paarberatung besucht. In dieser Zeit ist der Wunsch entstanden, dies zu meinem Hauptberuf zu machen. Dazu habe ich mich zum Psychologischen Berater weitergebildet und ein dreijähriges Studium am Institut für

angewandte Psychologie und Psychosomatik in Düsseldorf absolviert. Seit 2009 arbeite ich in eigener Beratungspraxis.

Dann sind sie Psychologin oder Psychotherapeutin?

Nein! Ich bin keine Psychologin und auch keine Psychotherapeutin, sondern Psychologische Beraterin. Das Studium zum Psychologen ist noch umfangreicher und Psychotherapeuten üben, wie Ärzte, einen Heilberuf aus. Psychotherapeuten bieten Therapie an, ich biete Beratung an.

Was ist der Unterschied zwischen Beratung und Therapie?

Therapeuten haben eine Heilerlaubnis und behandeln Menschen mit psychischen Erkrankungen. Die Kosten werden i.d.R. von der Kasse übernommen. Beratungskosten trägt die Krankenkasse nicht, die zahlt der Ratsuchende selber, sofern nicht ein diakonischer Träger die Beratung bezuschusst. In der Beratung helfe ich den Menschen ihre Fragen und Probleme zu betrachten, dabei den Blickwinkel zu ändern, neue Aspekte zu entdecken und auch neue Lösungswege einzuschlagen. Der Handelnde bleibt dabei immer der Ratsuchende und auch die Verantwortung für Entscheidungen und Veränderungen

bleibt immer beim Ratsuchenden. In der Beratung geht es nicht darum kranke Menschen zu heilen, sondern Ratsuchende zu begleiten und ihnen bei Veränderungsprozessen zur Seite zu stehen und mit ihnen gemeinsam neue Wege zu finden.

In Ihrem Flyer steht, dass sie auch Seelsorge anbieten. Was kann ich mir darunter vorstellen?

In der Seelsorge beziehe ich den persönlichen Glauben des Ratsuchenden mit ein. Die Beratung erfolgt auf der Grundlage des christlichen und biblischen Gottesverständnisses und Menschenbildes. Ich rechne in der Seelsorge mit dem Eingreifen Gottes und das Gebet bekommt einen hohen Stellenwert.

Wo finde ich sie?



Monika Ryl

Psychologische Beraterin
Birkhahnweg 16, 26802 Moormerland
Tel.: 04954 9375308
kontakt@paarberatung-lebensberatung.de
www.paarberatung-lebensberatung.de

CDU ZUR GEPLANTEN NEUROLOGIE MIT „STROKE UNIT“ AM KLINIKUM: „WIR WOLLEN EINE ENTSCHEIDUNG“



Der CDU-Kreistagsfraktionsvorsitzende Dieter Baumann will sich vom Land Niedersachsen nicht länger hinhalten lassen: „Wir wollen, dass das Land endlich über den Antrag des Klinikums Leer auf Einrichtung einer Neurologie mit „stroke unit“ entscheidet. Dieser liegt seit fast 4 Jahren in Hannover. Die Gesundheitsministerin muss endlich entscheiden.“

Baumann betont, dass auch die CDU immer wieder diese wichtige Einrichtung angemahnt hat. Das Klinikum und der Landkreis Leer seien immer wieder vertröstet worden. „Wie wichtig eine solche Abteilung in Leer ist, ergibt sich aus den Entfernungen. Bei Schlaganfällen

zählt jede Minute“, betont Baumann. Die Gefahr, nach einem Schlaganfall zu sterben oder behindert zu bleiben, wachse mit jeder Minute. Der Merksatz „Zeit ist Gehirn“ werde immer wichtiger. Seit Jahren sei bekannt, dass die Zeit bei Schlaganfallbehandlungen extrem wichtig ist. Pro Minute Verzögerung der Behandlung können knapp 2 Millionen Hirnzellen absterben.

„Vor diesem Hintergrund haben wir nicht das geringste Verständnis für die Haltung des Landes. Die Patienten im Landkreis Leer haben einen Anspruch auf zeitnahe Behandlung eines Schlaganfalls“, fordert Baumann.

CDU WILL WOHNRAUMBEDARFSKONZEPT SCHNELLER

Die Verwirklichung des Kreistagsbeschlusses, für den Landkreis Leer ein Wohnraumbedarfskonzept zu erstellen, dauert nach Auffassung der CDU zu lange. Der Landkreis habe noch nicht einmal ein Fachbüro mit der Erstellung beauftragt.

CDU-Fraktionsvorsitzender Dieter Baumann: „Inzwischen gibt es ein neues Förderprogramm des Landes Niedersachsen für den sozialen Wohnungsbau. Voraussetzung für die Beantragung entsprechender Fördermittel ist das Vorliegen des Wohnraumbedarfskonzepts. Daher können im Landkreis Leer leider keine Sozialwohnungen gefördert und damit gebaut werden.“

Angesichts der Tatsache, dass im Landkreis Leer zurzeit etliche Sozialwohnungen fristgerecht aus der Sozialbindung herausfallen, sei es um so wichtiger, bald neue Sozialwohnungen zu bauen. Nach Information der CDU-Fraktion im Kreistag stehen Investoren bereit, geförderte Sozialwohnungen zu errichten, sind aber gezwungen, abzuwarten.

Baumann: „Andere Kreise und Städte haben diese Aufgabe längst erfüllt. Der Landkreis Leer hinkt hinterher, obwohl Sozialwohnungen dringend benötigt werden.“ Die Kreisverwaltung sollte alles daransetzen, die erforderlichen Unterlagen in diesem Jahr vorzulegen, fordert die CDU.

CDU FORDERT MEHR WOHNMOBILSTELLPLÄTZE IN MOORMERLAND

Die CDU-Gruppe im Moormerländer Gemeinderat will die Einrichtung weiterer Wohnmobilstellplätze in der Gemeinde beschleunigen. Sie fordert eine schnellere Planung für die in Oldersum geplanten Stellplätze und die Ausweisung weiterer Plätze in der gesamten Gemeinde.

CDU Ratsmitglied Jann de Buhr: „Moormerland liegt auf diesem touristisch wichtigen Feld gegenüber anderen Gemeinden deutlich zurück. Daher müssen wir nicht nur entsprechende Flächen ausweisen, sondern auch planen und die Planungen – wie z.B. in Oldersum – auch rasch realisieren.“

2. FRAUEN-POWERTAG
AM 14. SEPTEMBER 2019
10.00 - 16.00 UHR
IN OLDENBURG



EINE EINFACHE MÖGLICHKEIT VIELE DEINER PROBLEME SCHNELL ZU LÖSEN

Es gibt eine einfache Möglichkeit, wie Du viele Deiner Probleme schnell lösen kannst. Es ist magisch, was passiert, wenn Du dies machst. Und ich verspreche Dir es ist so einfach. Du löst damit Konflikte, Verwirrung, Unklarheit und Unsicherheit auf.

Es geht um Entscheidungen.

Hör auf mit den Gedankenkarussell. Jeder Zweifel nimmt Dir Energie. Denn die Antwort ist doch schon da. Dein erster Impuls zeigt Dir den Weg. Unsere Intuition sagt uns, was wir wollen. Und dann fängt unser bewusster Geist an mit uns zu reden und will uns erklären, warum es doch nicht so gut ist.

Ich persönlich liebe Filme und lerne jedes Mal so viel. Gestern hab ich mir Sex and the City noch mal angesehen. Und eine Szene zu Entscheidungen. Miranda und Steve haben sich getrennt und nach einer Eheberatung steht die Entscheidung an, ob sie es noch mal versuchen wollen. Treffpunkt ist die Brooklyn-Brücke. Was macht Miranda als reflektierte, schlaue, analyti-

sche Frau? Eine Pro und Contra Liste. Und? Hilft es ihr eine Entscheidung zu treffen. Nein, die Gedanken springen immer hin und her. Und egal, wo sie hinschaut - pro oder contra - es gibt gute Gründe dafür oder dagegen. So kann es Stunden, Tage, Wochen und Monate gehen. Wir hängen in einer zähen Schleife.

Ätzend. Wie oft habe ich schon gehört: „Und es war so einfach als ich mich entschieden habe.“ Ja. Es ist so leicht.

Wie löst Miranda es? Sie macht das einzig Vernünftige. Denn sie hat die Antwort schon die ganze Zeit in ihrem Herzen. Sie wusste bereits, was sie will. Sie war nur nicht ehrlich, weil sie sich hinter „Fakten“ versteckt hat. Beim Blick in den Spiegel erinnert sie sich an eine Begebenheit mit ihrem Steve und hört auf ihr Gefühl.

Das Leben ist leicht. Und Du hast die Entscheidung bereits getroffen. Vertraue Deiner Intuition. Sie bringt Dich ans richtige Ziel. Vertraue. Es ist die richtige Entscheidung.

Mein Leben ist großartig, weil ich schnell entscheide. Es macht so Spaß! Ich treffe auch Investitionsentscheidungen schnell. Meine letzte Weiterbildung hat 23.000€ gekostet und ich habe bereits vor dem Strategiegespräch entschieden es zu machen. „Ja, ich bin dabei.“ Und in diesem Moment wusste ich noch nicht, wo ich das Geld hernehmen soll. Ich wusste aber, dass es da sein wird. Und es war da. Ich habe es mir geliehen, weil ich wusste, dass mich diese Entscheidung an mein Ziel bringen wird. Und das ist, was ich will. Mein Commitment. Ich will! Und ich habe es zigfach wieder zurück bekommen. Das Universum meint es gut mit mir.

Du willst das auch? Dann hör auf Deine Intuition und mach, was Du schon längst entschieden hast. Sichere Dir Dein Klarheitsgespräch mit mir. Schreib mir eine Mail

1. Was ist Dein Ziel?
2. Was ist deine Herausforderung?
3. Warum möchtest Du mit mir arbeiten?

GWENDOLYN  STOYE
Erfolgreich.  Glücklicher. Leben.



*„Es fängt
immer bei
Dir an!“*

GWENDOLYN STOYE

SELFMARKETING - COACH

Dipl. Volkswirtin

Heisfelder Str. 199 · 26789 Leer

T 0491 79 69 83 85

M info@gwendolyn-stoye.de

W www.gwendolyn-stoye.de

SCHARFF

TRAUCO
GRUPPE

Bauen · Wohnen · Garten

J. G. Scharff GmbH & Co
Dr.-Warsing-Str. 288
26802 Moormerland-Warsingsfehn
Tel.: 04954 - 951010

J. G. Scharff GmbH & Co
Industriestraße 9 - 11
26789 Leer
Tel.: 0491 - 929401



Fliesen Restposten zu Sonderpreisen

VERKAUFSOFFENER SONNTAG
AM 15.09.2019

B & M Fernsehtechnik | TV HiFi Sat



LOEWE.

ABVERKAUF VON AUSSTELLUNGS
GERÄTEN VON **LOEWE** ZU ABSOLUTEN
SONDERPREISEN!!

Anton Baumann & Stefan Meyer OHG
Koloniestraße 2, 26802 Moormerland | Tel.: 04954 8932690

TAXI
autoka

Gruppenfahrten mit unserem neuen Bulli
Dialysefahrten · Krankenfahrten · Rollstuhlfahrten

04946-8989666



LANDKREIS UNTERSTÜTZT FAMILIEN MIT GERINGEM EINKOMMEN

Für Kinder und Jugendliche ist es wichtig, Teil einer Gemeinschaft zu sein: Im Verein Sport zu machen, an Ferienfreizeiten teilzunehmen oder ein Musikinstrument zu erlernen. Das ist längst nicht für alle Kinder eine Selbstverständlichkeit.

Die jungen Menschen, deren Familien sich diese „Extras“ nicht ohne weiteres leisten können, möchte der Landkreis Leer jetzt mit Geld aus dem Projekt „Dabei sein“ unterstützen.

Die Förderung beläuft sich einmal jährlich auf maximal 120 Euro. Zusätzlich kann für eine mehrtägige Klassenfahrt einmal jährlich ein Zuschuss bis zu einer Höhe von 250 Euro gewährt werden. Das Geld muss nicht zurückgezahlt werden.

Die Unterstützung kann gewährt werden für Jugend- und Familienfreizeiten, Erholungsmaßnahmen, Kindertagesstätten-Ausflügen, Klassenfahrten, Schulausflügen, Kursen der Volkshochschulen sowie Kursgebühren für Musik- und Kunstschulen und ähnliches, Mitgliedsbeiträge für Sport- und Musikvereine und ähnliches, Nachhilfeunterricht und Fahrtkosten für Oberstufenschüler.

Antragsberechtigt sind Eltern und Erziehungsberechtigte sowie volljährige Schüler, die eine allgemeinbildende Schule besuchen. Voraussetzung ist der Wohnsitz im Landkreis Leer. Zudem darf die Familie keine Leistungen wie Arbeitslosengeld II, Sozialhilfe, Wohngeld, Kinderzuschlag oder Asylbewerberleistungen beziehen.

Flyer, Antrag und ein Einkommensrechner sind im Internet unter www.lkleer.de/dabei-sein zu finden und beim Landkreis Leer in der Abteilung Kinder- und Jugendförderung erhältlich. Die Ansprechpartnerinnen sind unter den Telefonnummern 0491 926-1366 und 0491 926-1845 zu erreichen.



FEHLENDES TESTAMENT SORGT SPÄTER HÄUFIG FÜR STREIT IN DER FAMILIE

Die Anzahl der Rechtsstreitigkeiten rund ums Erbe nehmen zu. Hierfür gibt es viele Gründe, die häufigsten Gründe sind fehlende oder unklare Testamente.

Ist ein Testament nicht vorhanden tritt die gesetzliche Erbfolge ein – mit oftmals für die Beteiligten überraschenden Konsequenzen. Oft besteht die unzutreffende Vorstellung, dass zunächst der Ehegatte Alleinerbe wäre. Dies ist nicht der Fall, die zunächst erbberechtigten sind die sogenannten Erben der 1. Ordnung, also die Abkömmlinge. Daneben ist auch der Ehegatte erbberechtigt, ist kein Ehevertrag abgeschlossen worden zu 50 %. Die weitere Hälfte geht auf die Abkömmlinge über, welche dann als Miterben auch ins Grundbuch eingetragen werden, sofern Immobilieneigentum vorhanden ist. Der überlebende Ehegatte kann dann ohne Zustimmung der Kinder das selbstgenutzte Einfamilienhaus nicht verkaufen oder belasten, die Kinder könnten sogar, falls man sich nicht einigt, die Immobilie im Rahmen einer Teilungsversteigerung verwerten. Sind Abkömmlinge minderjährig, ist zusätzlich noch die Genehmigung des Familiengerichtes für alle Erklärungen der Kinder die Immobilie betreffend erforderlich. Aber auch wenn keine Kinder vorhanden sind, erbt der Ehegatte nicht allein. Sind Erben der 1. Ordnung (Abkömmlinge) nicht vorhanden, kommt für diese die 2. Ordnung zum Zuge. In diese fallen die Eltern des Erblassers, und soweit bereits verstorben oder teilweise verstorben, deren Abkömmlinge, also Geschwister und gegebenenfalls deren Kinder, Nichten

und Neffen des Erblassers. Nur dann, wenn der Verstorbene neben seinem Ehegatten keine Kinder, Enkel, Eltern, Geschwister, Nichten und Neffen oder deren Kinder, oder Großeltern hinterlässt, erhält der überlebende Ehegatte auch ohne Testament die gesamte Erbschaft allein.

Darüber hinaus können unklare, insbesondere selbst verfasste Testamente, zu Schwierigkeiten führen. Oft lassen sich testamentarische Verfügungen nicht ohne weiteres durchführen, weil zum Beispiel nicht klar ist, ob jemand Erbe oder Vermächtnisnehmer geworden ist. Das Erbrecht geht davon aus, das Erben zu Bruchteilen eingesetzt werden, die Zuwendung bestimmter Gegenstände sind hingegen Vermächtnisse. Diese Unterschiede sind juristischen Laien oft nicht bekannt. Auch andere Feinheiten des Erbrechts wer-

den nicht bedacht. Wenn sich zum Beispiel Ehegatten als gegenseitige Erben einsetzen und die Kinder als Schlusserben, kann, wenn der überlebende Ehegatte neu heiratet, der Ehegatte aus 2. Ehe ein Anfechtungsrecht bezüglich des zwischen den Ehegatten aus 1. Ehe geschlossenen Testamentes zustehen (es sei denn, in dem Testament wird das Anfechtungsrecht ausdrücklich ausgeschlossen).

Vor diesem Hintergrund empfiehlt es sich, die Erbfolge nicht nur durch ein Testament zu regeln, um seinen Erben langwierigen Streit zu ersparen, sondern sich bei der Testamentserstellung auch fachkundig beraten zu lassen.

Ein Bericht von
Stefan von der Ahe

VON DER **AHE · SANDER**

RECHTSANWÄLTE FACHANWÄLTE NOTAR



Rechtsanwälte,
Fachanwälte und Notar

Stefan von der Ahe
Niklas Sander

Koloniestraße 84
26802 Moormerland
Fon: (0 49 54) 95 70-0
Fax: (0 49 54) 95 70-60
www.vdas-anwaelte.de
info@vdas-anwaelte.de



OK CAR-SERVICE ERÖFFNET NEUE WERKSTATT IN VEENHUSEN

Die **Autoreparatur-Werkstatt OK Car-Service** hat seit dem **01. August 2019** an der **Koloniestraße 58a** in **Veenhusen** seinen neuen Standort.

Vor gut einem Jahr eröffnete der Geschäftsführer Elvir Sadibasic den OK Car-Service an der Hauptstraße 121 in Veenhusen. Nach dem erfolgreichen Start und der guten Auftragslage erfolgt nun der Schritt zur Eröffnung einer neuen größeren Werkstatt. Die neue Werkstatt verfügt über insgesamt drei Hebebühnen, eine Werkstattgrube und eine Autowaschanlage, die nach Abschluss der umfassenden Umbaumaßnahmen voraussichtlich ab Mitte September in Betrieb genommen werden kann. Und auch der TÜV (GTÜ) ist ab sofort täglich von montags bis freitags im

Hause, um erforderliche Prüfungen abzunehmen. Neben dem bisherigen Reifenwechsellservice haben Kunden künftig auch die Möglichkeit ihre Reifen gleich miteinzulagern.

Zum Angebot von OK Car-Service gehören alle Werkstattarbeiten von A wie Achsvermessung bis Z wie Zubehörverkauf. Und wenn beispielsweise bei Ihrem PKW wieder ein Ölwechsel ansteht, bietet OK Car-Service für Ihren Motor ein besonderes Premium-PKW-Motoröl: Das Shell Helix Ultra mit der Pureplus Technologie. Dieses Motoröl wurde mit Blick auf erstklassige Leistungs- und Schutzigenschaften entwickelt, sodass sowohl die Leistungsfähigkeit ihres Motors optimal erhalten bleibt als auch ihren Motor im Vergleich zu anderen

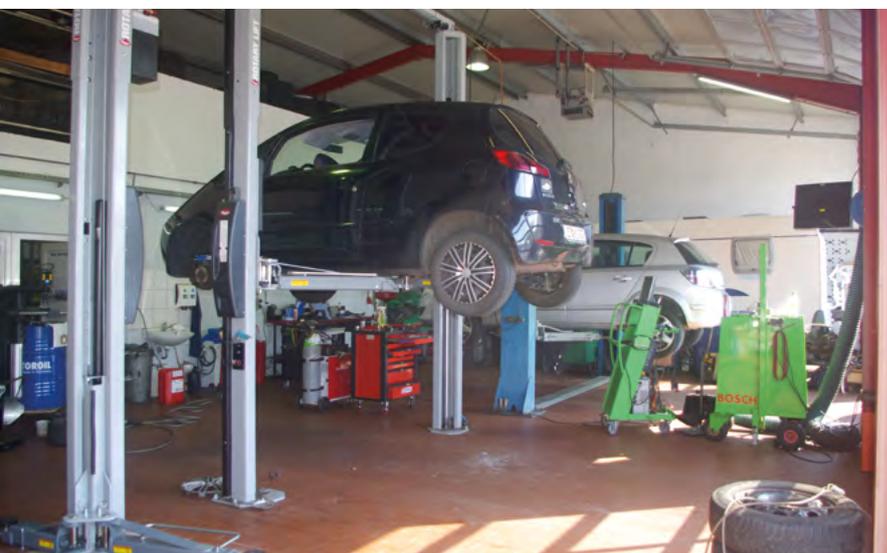
Motorölen vor Schmutz und der Bildung von Ablagerungen schützt und dadurch Verschleiß sowie Abnutzung reduziert.

Um dieses vielfältige Leistungsangebot in einer hohen Qualität erbringen zu können, hat der OK Car-Service personelle Verstärkung erhalten. So werden statt zwei in Zukunft sieben Mitarbeiter für die Kunden im Einsatz sein.

OK Car-Service Moormerland

Koloniestraße 58a
26802 Moormerland
Tel.: 04954 – 305 45 48
Fax.: 04954 – 305 48 49
www.ok-moormerland.de







H

3

A COUPLE OF STRINGS

SAMSTAG, 21. SEPTEMBER 2019, 20:00 UHR | MÜHLE NEERMOOR

A Couple of Strings nennen sie sich, doch das Duo Laura ter Beek und Hans Kelderhuis bieten weit mehr als Saiteninstrument-orientierte Country-Folksongs. Ihre musikalischen Biografien könnten dabei unterschiedlicher nicht sein. Laura hat schon als kleines Kind klassische Geige und Gitarre gelernt und besitzt jahrzehntelange Bühnenerfahrung in mehreren Bands. Hans hat Schlagzeug in der Punkmusik gespielt, sich um 180 Grad gedreht und ist seit über 15 Jahren mit Gitarre und Mandoline in Bluegrass- und Folkformationen in den Niederlanden unterwegs. Die beiden sympathischen Vollblutmusiker kommen

mit einem bunten Strauß an folkigen Liedern, denen sie ihren ganz eigenen Stil verpasst haben. Geprägt von eher ruhigen, harmonischen Tönen begeistert ihr Programm durch ausgefeilte zweistimmige Gesangsparts. Sowohl Laura ter Beek als auch Hans Kelderhuis haben ausgezeichnete Stimmen, aber wenn sie zusammen singen, fühlt man das Besondere, das nur schöne Harmonien zu bieten haben. Ihr musikalisches Vorbild ist das bekannte US-amerikanische Duo „Mandolin Orange“, in deren Vorprogramm sie spielen durften, als die Gruppe vor zwei Jahren durch die Niederlande tourte. Natürlich haben Sie auch meh-

rere Nummern von „Mandolin Orange“ im Gepäck. Aber nicht nur das, auch von Bob Dylan, John Hartford, Beatles, John Taylor, John Denver und weiteren bekannten Liedermachern stammt das breite Spektrum ihres Programms.

Zu hören und sehen am 21. September 2019 im Packhaus der Mühle in Neermeer.

Kartenvorverkauf

Tel. 04954 3356

E-Mail: muehlenkonzert@t-online.de
oder im Kiosk Am Kreisel in Neermeer.



**Trauer
braucht keine
zusätzliche
Belastungen.**

**Bestattungsvorsorge
ist
Entlastung
im Trauerfall.**

Moormerländer

Bestattungshaus

Eilers

Bestattungshaus:
Koloniestraße 22
26802 Moormerland

Büro:
Hemme-Janssen-Straße 35
26802 Moormerland
Tel. 0 49 54 / 46 21

www.bestattungshaus-eilers.de



Büro



Bestattungshaus

**VERDIENE MIT DEN ZAHLEN DEINER
BUCHHALTUNG BARES GELD**

Fällt es Dir auch immer schwer, den richtigen Stundensatz für Deine Dienstleistung zu finden?

Nimmst Du genau den gleichen Stundensatz wie Dein Mitbewerber, aber ihm scheint es damit viel besser zu gehen? Die Lösung Deiner Probleme liegt in Deiner Buchhaltung – mit einer Stundensatzkalkulation oder mit einer Handelskalkulation findest Du die Antwort auf diese Fragen. Gleichzeitig bekommst Du ein nützliches Werkzeug in die Hand, um zu erkennen, welchen Einfluss die Einstellung weiterer Mitarbeiter auf Deine Stundensätze hat oder wie sich Dein Stundensatz verändert, wenn Du als „Chef“ nicht mehr so viele produktive Stunden leisten kannst.

WIE LÄUFT ES AB?**WAS BEKOMMST DU VON UNS?**

- In einem ersten gemeinsamen Gespräch ermitteln wir die Daten und Grundlagen für die Kalkulationsauswertungen.

- Danach ermitteln wir das Zahlenwerk, um es anschließend ausführlich mit Dir zu besprechen und vielleicht auch einzelne Szenarien durchzuspielen.
- Das Beste daran – unsere Auswertungen sind interaktiv und können jederzeit auf geänderte Rahmenbedingungen angepasst werden – entweder von Dir selbst oder von uns!

SOMIT HAST DU FÜR DICH

- Eine sichere Kalkulationsbasis für Deine Angebote und Produkte.
- Die Möglichkeit, Produkte und Aufträge mit negativen Deckungsbeiträgen zu erkennen.
- Ein Auswertungstool, mit dessen Hilfe Du einzelne Aufträge nachkalkulieren kannst.
- Eine sichere Entscheidungsfindungsgrundlage zur Optimierung der betrieblichen Abläufe.



AUS HUUS-BAU SCHRÖDER WIRD HUUS-BAU SANDERSFELD & SCHRÖDER

Das erfolgreiche Bauunternehmen „Huus-Bau Schröder GmbH“ aus der Georgswieke 32 in Jheringsfehn firmiert künftig unter dem Namen „Huus-Bau Sandersfeld & Schröder GmbH“.

Als der heute 55-jährige Arno Schröder im Jahr 2003 das Bauunternehmen gründete begann er mit 2 Mitarbeitern. Doch schon bald durfte er aufgrund der großen Nachfrage mehr Leute einstellen. So beschäftigt das Unternehmen heute 18 Mitarbeiter und bildet erfolgreich aus.

Das Unternehmen ist wirtschaftlich exzellent aufgestellt und die Auftragsbücher sind gut gefüllt, freuen sich Arno Schröder & Christian Sandersfeld. Mit dem Einzug von Christian

Sandersfeld, der Gesellschafter und Geschäftsführer des Unternehmens ist, ist auch die Nachfolge gesichert; wobei Arno Schröder weiterhin im Unternehmen tätig sein wird. So ist das Fundament für ein erfolgreiche Zukunft gesichert. Der 24-Jährige hat bereits seine Ausbildung im Unternehmen absolviert und ist heute Maurer- und Betonbauermeister.

Das Unternehmen konzentriert sich vor allem auf zwei Sachen: Höchste Qualität und die Zufriedenheit des Kunden. Deshalb ist das Unternehmen auch stolz, neben den üblichen Maurer- und Betonbauarbeiten, auch alle Zimmerer-, Dachdecker und Ausbauarbeiten selbst durchführen zu können. Ziel ist es, den Kunden ihr Traumhaus nach ihren Vorstellungen

zu bauen. Vom klassischen ostfriesischen Fehnhaus über moderne Stadtvillen oder Pagodenhäusern bis hin zu exklusiven mediterranen Anwesen und Mehrfamilienhäusern. Alle Häuser werden schlüsselfertig übergeben, wenn dies gewünscht ist. Die Wünsche und Vorstellungen des Kunden stehen dabei im Vordergrund und werden mit Hilfe einer fachkundigen Beratung optimal erfüllt. Das ist das Bestreben von „Huus-Bau Sandersfeld & Schröder“.

Neben Neu- und Anbauten bietet das Unternehmen auch energetische Sanierungen, Umbauten, Dachsanierungen und Reparaturen an. So sind auch „Kleinigkeiten“ bei ihnen in den richtigen Händen.





DIE ABTEILUNG „RAD UND WANDERN“ DES VFL FORTUNA VEENHUSEN FEIERT 20-JÄHRIGES JUBILÄUM

Am 30. Juni 1999 wurde von Gerd Ley beim VfL Fortuna Veenhusen die Sparte „Rad und Wandern“ ins Leben gerufen. 220 Kilometer zu Fuß und 24.000 Kilometer mit dem Fahrrad später, feierte die Abteilung jetzt ihren 20. Geburtstag. Dieser wurde zusammen mit den Mitgliedern und dem Vorstand des VfL Fortuna Veenhusen nach einer Radtour in der Mühle in Neermoor gefeiert. Die Abteilung

wird seit 10 Jahren von Siegfried Kraftberger geleitet, der sich immer über neue Mitglieder freut. Schließlich ist die „Rad und Wandern“ Abteilung eine sehr gesellige Gruppe, die neben ihren regelmäßigen Wanderungen und Radtouren auch Boßeltouren, Grillfeten oder Spieleabende organisiert. Highlight ist in jedem Jahr ein mehrtägiger Radurlaub. Pünktlich zum 20-jährigen Jubiläum hat die

komplette Abteilung vom Verein VfL Fortuna Veenhusen neue Fleece- und Regenjacken in den Vereinsfarben erhalten, die die Gruppe zukünftig auf ihren Touren tragen wird.

Neue Mitglieder bei der Abteilung „Rad und Wandern“ sind immer herzlich Willkommen. Bei Interesse melden Sie sich gerne telefonisch unter: 04954/5010.



TT-Service

Haus, Hof & Garten

Herbstputz in Ihrem Garten?

Eine gute Herbstpflege legt bereits den Grundstein für eine erfolgreiche Gartensaison im kommenden Jahr. Ich unterstütze Sie sehr gerne!

- *Schnitt von Sträuchern, Bäumen und Hecken
- *Baumfällung, Rodung, Fräsung
- *Schredderarbeiten
- *Entfernen von Laub auf Rasen- und Pflasterflächen
- *Reinigung von Wegen und Kellerschächten
- *Entfernen von Laub aus den Pflanzbeeten
- *Abfuhr aller Art

- *Winterdienst
- *Wir übernehmen Räum- und Streuarbeiten

Tim Titze
0173-4030979



Georgswieke 141 c
26802 Moormerland
t.titze2012@gmail.com

LANGER-Gehirn-Jogging: Anregendes für zwischen die Ohren

Trainieren Sie Gehör und Gehirn

Wir geben Ihnen unser Wort:

Pfannengericht	Geistliche, Pfarrerin	Fluss durch München	gleichgültig; bedeutungslos	unecht wirkendes Verhalten	9	Astrologe Wallensteins	Backmasse
ein Erdteil			5			Seemannsruf	Nebenmeer des Atlantiks
Hauptstadt von Chile	13			11			1
anhänglich, loyal		2			Kartenspiel	7	Übriggebliebenes
wunder-tätige Schale der Sage	8	tourist. Hotelanlage (engl.)		12			10
				Ansammlung kleiner runder Steine			6
Vorsilbe: gegen (griech.)		griechischer Buchstabe			3	chemisches Zeichen für Selen	
		14		Signalhorn (ugs.)			4

Tipp:
Das Lösungswort bezeichnet den ersten Schritt zu einer wichtigen Erkenntnis.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----

Mit uns können Sie rechnen:

	2									3
		9	7			4				
	6				9				8	
		2	5				8	3		
	4	3		7			2	5		
	9	8				3	1			
	7			5					9	
			2			7	3			
4									6	

Training hält uns länger fit. Das gilt auch für unsere Sinne und unser Gehirn! Bevor wir Ihnen etwas über unser Training für die Ohren verraten, zunächst etwas Fitnesstraining für die grauen Zellen dazwischen, viel Spaß beim Rätseln!

Des Rätsels Lösung für Kreuzworträtsel und Sudoku finden Sie auf:
www.langer-gehirn-jogging.de

Auch gutes, differenziertes Hören hält unser Gehirn fit und erleichtert die „Verstehensarbeit“. Dafür haben wir spezielle, kostenlose Hörtrainings entwickelt.

Das lässt sich hören:

- Gratis-Hörtest und Trainings für Gehör und Gehirn
- Spezialtraining mit „Streaming-System“
- Technik-Check und Installation bei Ihnen daheim

Also: nicht lang' rumrätseln, jetzt testen!

Gehen Sie bitte auf Nummer sicher, erhalten und stärken Sie Ihre Hörkraft.

Blieben Sie hörfit!



Filiale Moormerland
Rudolf-Eucken-Straße 16, 26802 Moormerland
Tel.: (0 49 54) 8 94 58 95

Mo, Di, Do, Fr: 9-13 Uhr und 14-18 Uhr
Mi: 9-13 Uhr und nach Vereinbarung
Sa: nach Vereinbarung

LANGER
HÖRGERÄTE 
www.langer-hoergeraete.de

7 X IN DER REGION: VAREL · MOORMERLAND · REMELS
EDEWECHT · WARDENBURG · HUDE · DELMENHORST



Entdecken Sie die
Diamant Sondermodelle



Vorbeikommen und erleben.
Diamant-Fest am 15.09.2019

Es warten viele Highlights auf Sie:

- ▶ Unsere Mitsubishi Diamant Sondermodelle mit vielen Extras
- ▶ Top-Angebote
- ▶ Der neue Mitsubishi ASX und der neue Mitsubishi L200
- ▶ Den Mitsubishi Space Star ab: 7.490,-€



* 5 Jahre Herstellergarantie bis 100.000 km, Details unter www.mitsubishi-motors.de/garantie

Messverfahren VO (EG) 715/2007, VO (EU) 2017/1151 Eclipse Cross Kraftstoffverbrauch (l/100 km) kombiniert 7,7 – 6,7. CO₂-Emission (g/km) kombiniert 183 – 154. Effizienzklasse D – C. Die Werte wurden entsprechend neuem WLTP-Testzyklus ermittelt und auf das bisherige Messverfahren NEFZ umgerechnet.

Außerhalb der gesetzlichen Ladenöffnungszeiten keine Beratung, kein Verkauf, keine Probefahrtvereinbarung.

Gebrüder Rückert OHG

Dieselstr. 2-4
26802 Moormerland
Telefon 04954/95000
www.mitsubishi.autowelt-rueckert.de

Wir könnten viel, wenn
wir zusammenstünden

F.v.Schiller

Gas oder Strom

Anbieter-
Ärger???

Wir helfen gerne!!!
Kostenfrei!

Jetzt

informieren



Hauptstr. 171

26802 Veenhusen

Fon: 04954/ 89 04 146

Fax: 04954/ 924 932

info@energie-vereint.de

**ERFOLGREICHE FIRMEN
WERBEN BEI UNS.
SIE WISSEN WARUM!**

SIE MÖCHTEN AUCH BEI UNS
WERBEN? DANN RUFEN SIE
UNS AN:

04954/6029

10. ALLGEMEINE MOORMERLANDSCHAU

Jubiläumsschau

5. u. 6. Oktober 2019

in der Mühle Neermoor, Kirchstraße 17 a

mit Exponatenschau der Handarbeits- und Kreativgruppen



Öffnungszeiten:

Sonnabend, den 5. Oktober 2019
von 8.00 - 18.00 Uhr

Sonntag, den 6. Oktober 2019
von 9.00 - 17.00 Uhr



Veranstalter: Rassekaninchenzuchtverein I 47 Moormerland e.V. und die Handarbeits- u. Kreativgruppe I 33 Moormerland

KANINCHENAUSSTELLUNG

10. Allgemeine Moormerlandschau in der Mühle Neermoor

Jubiläumsschau des

Kaninchenzuchtvereins I 47 Moormerland

Der Rassekaninchenzuchtverein I 47 Moormerland und die Handarbeits- und Kreativgruppe I 33 Moormerland laden am 5. und 6. Oktober 2019 zur 10. Allgemeinen Moormerlandschau in die Mühle nach Neermoor ein. Angeschlossen sind eine Exponatenschau mit Handarbeiten aus Angorawolle und Bastelarbeiten. Außerdem findet die Clubschau des Lohkaninchen-Clubs I 81 Weser-Ems statt.

Für das leibliche Wohl wird mit kalten und warmen Getränken und selbstgebackenem Kuchen gesorgt. Zudem werden bei einer Tombola tolle Preise verlost. Die Schau in der Ausstellungshalle an der Mühle in Neermoor, Kirchstr. 17a, hat am Sonnabend, den 5. Oktober 2019 von 8.00 bis 18.00 Uhr und Sonntag, den 6. Oktober 2019 von 9.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Die offizielle Eröffnung findet am Sonnabend um 10.00 Uhr statt.

Die Veranstalter freuen sich auf Ihren Besuch.

Backhaus - Klumker - Dr. Simon - Gast

Rechtsanwälte - Fachanwälte - Notare

Hermann Backhaus

Rechtsanwalt und Notar

Gerd Klumker

Rechtsanwalt und Notar a.D.

Fachanwalt für Familienrecht

Dr. Jan Peter Simon

Rechtsanwalt und Notar

Fachanwalt für Steuerrecht

Tido Gast

Rechtsanwalt und Notar

Fachanwalt für Arbeitsrecht

Fachanwalt für Familienrecht

Dr.-Warsing-Straße 217 • 26802 Moormerland-Warsingsfehn

Telefon (04954) 9484-0 • Fax (04954) 948420

email: info@bk-sozietaet.de • www.bk-sozietaet.de

Christoph
Onneken
Bestattungen



„Unsere Philosophie: Trauerkultur mit Herz & Würde.“



Leerer Landstraße 39a - Westgroßefehn

Telefon: 0 49 45 - 2 49

www.onneken-bestattungen.de



Sie möchten Ihr Haus verfugen, sanieren, die Dachrinnen austauschen etc. und benötigen ein Gerüst ?

www.ho-baugerueste.de

HO + O Handelsgesellschaft mbH

An- und Verkauf von Baugerüsten und Baumaschinen
Heseler Str. 5
26802 Moormerland
Telefon 04950 - 99 56 40



VERTELLSELS IN AMERIKA

Vöör enige Dagen reep mi en Oostfrees ut Iowa (USA) an un vertelde mi, dat he heel besünners andaan weer van de Vertellsels up Platt, de elke Maant in dat Blattje „NaSoWas“ to finnen sünd. He harr al ´n Stück of wat d´rvan lesen un meende, ik sull man driest so wieder schrieven. Ik weer heel un dall baff un wuss neet, wat ik daarup antern sull. Un denn hebb ik maal rechtschapien nasemeleert. Sullen de Amerikaners ok al ruutfunnen hebben, wat so elke Week in uns Blattje steiht? Un sull de Keerl, de off un an maal na Moskau reist, daar ok wat mit to doon hebben? Dat geiht denn doch woll ´n bietje to wied. In Tokummst schriev ik ok in Facebook blot noch up Oostfreeske Platt. De bruken dat ja neet all to weten kriegen, wat hier in uns Kuntrei so geböhrd. Ik glööv, ik fleeg in de komende Dagen maal na Moskau un maak mi ´n bietje slau, wo dat denn all so funksioneert.

Hilmer Hinrichs

Angst und Vertrauen

Wem kann ich mich anvertrauen?!



**Ein etwas anderer Gottesdienst
am 22. September 2019 um 11 Uhr
Jacobi-Kirche Warsingsfehn**

**mit fröhlicher Botschaft, persönlichen Impulsen
und viel Musik zum Mitsingen und Mitfeiern
- anschließend Mitbringbrunch -**



Evangelisch-lutherische Jacobi-Kirche Warsingsfehn
Dr.-Warsing-Str. 93, 26802 Moormerland, Tel. 0 49 54 - 95 56 18

FLEISCHERFACHGESCHÄFT • EIGENE SCHLACHTUNG



Diedrich
Eckhoff

Westerwieke 134
Moormerland-
Jheringsfehn
Tel. 04954/4178
www.
fleischerei-d Eckhoff.de

Buntes Geschnetzeltes in Kokossauce

ZUTATEN (für 3 Personen)

250 g Rinderfilet, 180 g Reis, Salz, 1 kleiner Brokkoli (250 g), 1 rote Paprikaschote, 1 kleine Möhre, 1 Stück Ingwer (ca. 20 g), 2 Lauchzwiebeln, 1 EL Pflanzenöl, 1 EL geröstetes Sesamöl, 300 ml fettreduzierte Kokosmilch, 1 Packung Kochpaste grünes Thai-Curry (Fertigprodukt, zum Beispiel Knorr).

Zubereitung:

Reis nach Packungsanweisung in Salzwasser kochen. Abgießen, abtropfen lassen. Warm stellen. Fleisch trocken tupfen, in Streifen schneiden. Brokkoli putzen, in Röschen teilen, Strunk klein schneiden. Paprika putzen, halbieren, entkernen und in Streifen schneiden. Möhre und Ingwer schälen: Möhre und Ingwer in feine Stücke schneiden. Lauchzwiebeln putzen, waschen, in Ringe schneiden. Brokkoli in kochendem Wasser ca. 5 Min. garen. Abgießen, abschrecken, beiseitestellen. In einem Wok (oder einer Pfanne mit hohem Rand) das Gemüse mit dem Ingwer in 1/2 EL Pflanzöl und im Sesamöl unter Rühren 5 Min. an-braten. Herausnehmen, warm stellen. Fleisch im restlichen Öl 2-3 Min. braten. Kokosmilch und Kochpaste hinzufügen, kurz aufkochen. Gemüse dazugeben, kurz erhitzen. Geschnetzeltes auf dem Reis servieren.





- Hauptuntersuchung
- Abgasuntersuchung
- Änderungsabnahmen
- Schadensgutachten
- Fahrzeugbewertungen

PRÜFSTELLE HESEL

Brinkweg 6 • 26835 Hesel

Öffnungszeiten

Mo. - Fr.: 8:00 - 12:30 Uhr
 13:30 - 17:00 Uhr
 Samstags: 9:00 - 12:00 Uhr



Tel.: 04950 / 80 50 92 • www.hemken-bohlen.de



Für wen übernehmen Sie Verantwortung?

Machen Sie den nächsten Schritt. Mit der Allianz RisikoLebensversicherung.

Sichern Sie Ihre Liebsten mit dem Testsieger ab (Basisschutz; Focus Money, Heft 16/2015) und profitieren Sie von einem sehr guten Preis-Leistungs-Verhältnis.

Ingo Poppen
 Allianz Hauptvertretung
 Königsstr.42
 26802 Moormerland
ingo.poppen@allianz.de
www.allianz-poppen.de
 Tel. 0 49 54.48 62



SIE MÖCHTEN AUCH BEI UNS
 WERBEN? DANN RUFEN SIE
 UNS AN:
 04954/6029



Omas Tipps

Bindfaden wird unzerreißbar, wenn man ihn einen Tag lang in Alaunlösung legt und danach gut trocknen lässt.

Eichenmöbel frischt man durch Abwaschen mit warmem Bier wieder auf.

Wenn man sich beim Nähen in den Finger sticht und es gibt Blutflecke auf dem Stoff, kann man sie mit der eigenen Spucke wieder herausbekommen. Wichtig ist: eigenes Blut reagiert nur auf eigene Spucke!

Fensterscheiben reibt man im Winter am besten mit Salzwasser ab. Sie gefrieren dann nicht.

Flüssigkeit, die Kohlensäure enthält, Sprudel, Limonade etc., spritzt beim Öffnen nicht aus der Flasche, wenn Sie folgendes beachten: halten Sie die Flasche so schräg, dass die innere Seite des Verschlusses von der Flüssigkeit benetzt wird.

Glasflaschen und -vasen werden wieder klar, wenn man ganz kleine Zeitungsschnitzelchen einfüllt, dann heißes Wasser draufgießt und die Flasche oder Vase gut schüttelt. Stehen lassen und nochmal schütteln, dann alles auskippen und mit klarem Wasser nachspülen.

Will man prüfen, ob Milch ungewässert ist, so taucht man eine blanke Stecknadel in die Milch. Bleibt etwas Milch an der Spitze der Nadel hängen, ist sie ungewässert.

Bei Insektenstichen einen Brei aus einem Teelöffel Salz und einigen Tropfen Wasser auftragen. Das lindert den Schmerz und verhindert, dass Anschwellen. Genauso wirksam ist frische Petersilie. Man verreibt sie zwischen den Händen und streicht sie auf den Stich.

Gegen Flöhe stellt man eine Schüssel mit Seifenwasser und einer dünnen Schicht Öl auf, in deren Mitte eine brennende Kerze oder ein Nachtlicht gestellt wird. Die gegen das Licht springende Flöhe werden vom Öl festgehalten und durch das Seifenwasser getötet.

Kellerasseln können zur Plage werden. Eine Kröte, in den Keller gesetzt, räumt rasch mit ihnen auf.

Wer sich das Rauchen abgewöhnen will, wird in diesem Bestreben durch den reichlichen Genuss von Äpfeln unterstützt.





INTERNATIONALES PFADFINDER-SOMMERLAGER IM MOORMERLAND

Vom 28.07. bis 09.08.2019 fand in Moormerland ein internationales Sommerlager der Katholischen Pfadfinderschaft Europas (KPE) statt.

Die knapp 30 Pfadfinderinnen waren aus Österreich, aus dem Allgäu, aus der Pfalz und aus Köln (und Umgebung) nach Moormerland gekommen, um hier in Ostfriesland einige schöne und informative Tage zu verbringen. Die meisten reisten umweltbewusst mit der Bahn an und wurden von ortsansässigen KPE-Pfadfindern vom Leerer Bahnhof abgeholt und zum Lagerplatz gebracht, der dankenswerterweise von einem Neermoorer Landwirt zur Verfügung gestellt worden war.

Nach einer kurzen Nachtruhe erfolgte zunächst der Lageraufbau. Dieser bestand nicht nur aus dem Aufstellen der schwarzen Pfadfinderzelte, sondern auch aus dem Aufbau verschiedener Lagerbauten (Koch-, Ess- und Aufenthaltsräume) für ein einfaches Leben in und mit der Natur. Erwähnenswert ist, dass diese Lagerbauten nur aus Holzstämmen, (mitgebrachten) Brettern und Holzknüppeln aus dem angrenzenden Waldstück bestanden, die lediglich mit Schnurstücken in kunstvoll ausgeführten Bündeln zusammengehalten wurden. Ein dekorativ verziertes Eingangstor

sowie ein markanter Flaggenmast für die fünf Lagerflaggen (Europa, Österreich, Deutschland, Ostfriesland und die Flagge der KPE) und eine Lagerkapelle vervollständigten das Lagerensemble.

Zu den Höhepunkten des Sommerlagers gehörte eine obligatorische Einführung in ostfriesische Sitten und Gebräuche, vom üblichen Gruß „Moin“ (zu jeder Tages- und Nachtzeit) bis hin zur ostfriesischen Teezeremonie, zu der die ortsansässigen KPEler die Lagerteilnehmer eingeladen hatten. Dabei erfuhren diese nicht nur Wissenswertes über den Ostfriesischen Tee und seinen Genuss, sondern auch über Land und Leute und die Geschichte (Moorkolonisierung, Seefahrt) Ostfrieslands. So soll nach den neusten Erkenntnissen der Geschichtsforschung die friesische Siedlungskultur sogar älter sein als die antiken Hochkulturen der Griechen und Römer!

Weiterhin waren die Pfadfinderinnen drei Tage lang in kleinen Gruppen (Gilden) auf einer Rad-Wanderung durch Ostfriesland, genauer rund um den Dollart unterwegs, wobei sie in Kampen, Hage und Ditzum teils bei befreundeten Pfadfindern, teils in Räumen der örtlichen Kirchengemeinden übernachten durften. Dabei hatten sie

eine Reihe von Aufgaben zu erfüllen, die Ihnen einen weiteren Zugang zu Ostfriesland und seinen Gegebenheiten ermöglichten. Natürlich blieben sie dabei auch von Radpannen bei den von „Paddel und Pedal“ ausgeliehenen Fahrrädern nicht verschont, so dass der „Lager-Pannendienst“ einige Male zu Hilfsdiensten ausrücken musste.

Auf einer Wattwanderung zur Insel Baltrum lernten die Pfadis die Besonderheiten des Wattenmeeres und seiner Tierwelt kennen und konnten sich anschließend an der (autofreien) Insel erfreuen.

Am letzten Abend des Sommerlagers fand die traditionelle Abschluss-Abendrunde statt, zu der die Pfadfinderinnen ein opulentes und liebevoll gestaltetes kaltes Büfett vorbereitet hatten. Sie konnten dazu auch den Lagerplatzbesitzer mit Familie und örtliche KPE-Pfadfinder als Gäste begrüßen. Mit vielen schwungvollen Liedern und lustigen Spielen verging der letzte Lagerabend wie im Flug. Wenn man den Lager-Teilnehmerinnen glauben darf, hat es ihnen in Ostfriesland gut gefallen, und sie nehmen viele schöne Erinnerungen und Eindrücke an diese Zeit in Moormerland mit nach Hause.



Häuslicher Pflegedienst

Schwester Therese Warfsmann

Pflege - Betreuung - Hilfeleistung in
der gewohnten, häuslichen Umgebung

Tel. (049 54) 94 29 23 | Fax 94 29 25



PODIUMSDISKUSSION ÜBER DIE PFLEGE IN NIEDERSACHSEN

Unter der Leitung von Ulf Thiele findet am 23.09.2019 um 19:30 Uhr in der Kirchstraße 17 in Neermoor (Mühle Neermoor) eine Podiumsdiskussion zu dem Thema „Pro und Kontra zur Pflegekammer Niedersachsen“ statt. Gemeinsam mit den Vertretern der Pflegekammer und den Kritikern soll darüber diskutiert werden, wie es mit

der Pflege in Niedersachsen weitergeht. Neben Herrn Kai Böddinghaus (Bundesgeschäftsführer des Bundesverbandes für freie Kammern), Frau Dagmar Latz (Stellvertretende Vorsitzende der Pflegestimme e.V.), Herrn Oliver Bungenstock (Pflegedirektor in der Trägergesellschaft mbH der Kliniken Aurich, Norden und Emden) wird

auch Frau Sandra Mehmecke (Präsidentin der Pflegekammer Niedersachsen) an der Podiumsdiskussion teilnehmen. Da die Anzahl der freien Plätze begrenzt ist, wird um eine Anmeldung bis zum 18.09.2019 per Mail an kreisverband@cdu-leer.de oder telefonisch unter 0491-12878 gebeten.



EINE GESCHICHTE, NICHT NUR FÜR ÄLTERE!

Auf Einladung des Mühlenvereins Warringsfehn findet am 11. September 2019 um 19:30 Uhr im „Heitens Huus“ eine Lesung aus dem Porträtbuch „Eine Geschichte der Ältesten“ statt. In diesem Buch hat der Autor Detlef

Plaisier insgesamt 26 Lebensgeschichten von Menschen im Alter zwischen 74 und 100 Jahren aus allen Gemeinden des Landkreises Leer zusammengefasst. Interessierte sind herzlich dazu eingeladen. Frau Buscher, die die

Vorlesung moderiert, würde sich nach dem Vortrag von Herrn Plaisier über anschließende Fragen und Anregungen zu diesem Thema freuen.



3. Oldersumer Appel-Loop Samstag, 14.09.2019



Anmeldungen und
Informationen unter
www.fc-oldersum.de



3. Oldersumer Appel-Loop

Ausrichter: FC Oldersum e.V. von 1929

Termin: Samstag, 14.09.2019

Ort der Veranstaltung:

Turnhalle Oldersum, Bahndobben 6
26802 Moormerland-Oldersum

Unsere Läufe:

15:30 Uhr: 800 m, Kinder U6 & U8, 2€

16:00 Uhr: 800 m, Kinder U10 & U12, 2€

17:00 Uhr: 5 km, U12 und älter, 5€

17:00 Uhr: 5km Walking, U12 und älter, 5€

17:10 Uhr: 10 km, U16 und älter, 5€

Voranmeldungen: www.fc-oldersum.de

Nachmeldungen: Bis eine Stunde vor dem Start des jeweiligen Laufes für eine Nachmeldegebühr von 2€, keine Nachmeldegebühr für Teilnehmer des Kinderlaufes.

Auszeichnungen: Medaillen für alle Teilnehmer des Kinderlaufes, Urkunden und Auszeichnungen für die ersten 3 Männer und Frauen der Hauptläufe

Shirt: Das Veranstaltungsshirt kann bei der Anmeldung für 5€ mitbestellt werden.



www.fc-oldersum.de



Andreas Bohlen - Rechtsanwalt -

- Fachanwalt für Arbeitsrecht -
Tätigkeitsschwerpunkte:
Verkehrsrecht · Versicherungsrecht · Baurecht · Strafrecht



Jann-Berghaus-Straße 10
26802 Moormerland-Warsingsfehn
Telefon 0 49 54 - 955 933 0
Telefax 0 49 54 - 955 933 3
www.anwalt-bohlen.de · mail: info@anwalt-bohlen.de

Dieter Klöpping Kfz-Werkstatt



Dieter Klöpping
Kfz-Meister

Dr.- Warsing-Straße 66
26802 Moormerland-Warsingsfehn

Telefon 04954/7850
Telefax 04954/8645

info@kfz-kloeping.de
www.kfz-kloeping.de



VERKAUFSSOFENER SONNTAG!

15. SEPTEMBER AB 14:00 UHR

Öffnungszeiten:

Mo: 14 - 18 Uhr
 Di, Mi, Fr: 09 - 12 Uhr
 & 14 - 18 Uhr
 Do: bis 20 Uhr
 Sa: 09 - 13 Uhr

Musterküchenabverkauf zu sensationell günstigen Preisen!

Möbelhaus Thiems
 26802 Moormerland

**NUR SO LANGE DER VORRAT REICHT!
 SCHNELL SEIN LOHNT SICH!**

Natura-Haus: Veenhusen, Koloniestraße 91

Stammhaus: Warsingsfehn, Dr.-Warsing-Straße 137

www.moebel-thiems.de

Tel.: 04954 · 4554 / Tel.: 04954 · 4578

Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.



SETZEN SIE AUF EINEN ERFAHRENEN PARTNER

- Bauträger
- Generalübernehmer
- Erschließung
- Projektentwicklung
- Investor
- Verkauf
- Vermietung
- Verwaltung



Seit über 40 Jahren realisieren wir Wohnungs-, Gewerbe- und Industriebau-Projekte in Ostfriesland und Norddeutschland. Dabei bieten wir unseren Kunden ein voll umfassendes Leistungsspektrum.

Ihr Vorteil: Sie haben nur einen Ansprechpartner und erhalten alle Dienstleistungen rund um Ihre Immobilie aus einer Hand. Bei der Durchführung dieser Leistungen setzen wir auf Unternehmen aus der Region. Durch diese Zusammenarbeit können wir eine termingerechte Bauzeit und schlüsselfertiges Bauen zum Festpreis nach Real-Baubeschreibung garantieren.

WWW.REAL-IMMOBILIEN.ORG

Real Immobilien GmbH
 Rudolf-Eucken-Str. 16
 26802 Moormerland
 04954 - 948 720





OLDERSUMER KUNSTFREUNDE

Die „Oldersumer Kunstfreunde“ präsentieren ihre 4. Ausstellung in Oldersum. Die Gruppe der Kunstfreunde gründete sich vor 5 Jahren unter dem Dach und mit Hilfe des Heimatvereins Oldersum e.V. und besteht derzeit aus zwölf Künstlerinnen und Künstlern. Die Kunstrichtungen variieren von der Acryl- und Ölmalerei über Aquarellfarben und Pastellkreide bis hin zu Wachsmalerei (Encaustic), Stoffkollagen, Perlen- und Glaskunst.

Die Oldersumer Kunstfreunde wollen als Gruppe wachsen und freuen sich, wenn sich weitere Künstler aus Oldersum und den umliegenden Gemeinden der Gruppe anschließen.

Am 28./29. September dieses Jahres werden 10 der 12 Künstler ihre Werke der Öffentlichkeit präsentieren. Die diesjährige Ausstellung findet in der Dorfgemeinschaftsanlage Oldersum, Am Großen Tief 30, an beiden

Tagen von 14:00-18:00 Uhr, statt. An beiden Tagen werden einige Künstler ihre Mal- und Zeichenkünste vorstellen. Sehen Sie auch, wie Schmuck und Glasbilder entstehen. Alle Künstler stehen für persönlichen Gespräche zur Verfügung.

Offiziell eröffnet wird die Ausstellung am Samstag den 28.09.19 um 15:00 Uhr. Für die Laudatio konnte der Journalist und Buchautor, Dr. Lübbert R. Haneborger gewonnen werden. Er ist der geistige Vater der Krimigrotesken um die beiden diebischen Oldersumer Werftarbeiter JOKE & HARM und Autor zahlreicher Kriminalgeschichten, die sich auf der Ostfriesischen Halbinsel abspielen.

Die Ausstellung steht unter dem Motto „UNS OLLERSUM“. Mit „UNS OLLERSUM“ verbinden viele Einwohner in und um Oldersum, insbe-

sondere die ältere Generation, den Oldersumer Maler Georg Kretzmer (1920-2001), zuletzt wohnhaft in der Jakob-Wäcken-Straße. Diese Ausstellung ist diesem Oldersumer Künstler gewidmet, der zu seinen Lebzeiten zahlreiche Bilder gemalt hat, die das Dorf Oldersum zum Thema haben. Zahlreiche Bilder befinden sich im Besitz des Heimatvereins Oldersum e.V., sowie in privatem Besitz. Dankenswerterweise werden die Bilder als Leihgaben Bestandteil der Ausstellung am letzten Septemberwochenende sein.

Dem Thema „UNS OLLERSUM“ wollen sich die Oldersumer Kunstfreunde, jeder auf seine künstlerische Art nähern. Man darf gespannt sein, wie jede/r Künstlerin/Künstler dieses Thema für sich interpretieren wird.

ANGEBOT SEPTEMBER



LACHSFILET AUF RISOTTO
MIT PFIFFERLINGSRAHMOSSE
DAZU SALATTELLER MIT HAUSGEMACHTEM
BALSAMICODRESSING

17,50€



ÖFFNUNGSZEITEN

MONTAGS RUHETAG

DIENSTAGS - DONNERSTAG
17:00 - 21:00 UHR

FREITAGS - SONNTAGS
11:00 - 14:00 UHR
UND 17:00 - 21:00 UHR

MK ADVERTISING

MEDIA GMBH & CO. KG



Mehr Werbung fürs Image - Ganzheitliche Werbestrategien

Perfekt betreut von Anfang an:

Entwicklung von CI und CD • Individuelle Kommunikationslösungen

Printmedien • Digitaldruck • Beschriftungen • Schilder

Werbeanlagen • Leuchtreklame • Textildruck • Web-Design • E-Commerce

MK Advertising Media GmbH & Co. KG

Schlosserstraße 6b • 26817 Rhaderfehn • Tel.: 0 49 52 / 8 28 61 27 • www.mk-advertising.com



GROSSES „NA SO WAS“- SKAT-TURNIER LUKRATIVE PREISE WARTEN AUF DIE TEILNEHMER

Skat hat in Deutschland eine lange Tradition und auch im „Na so was“-Land gibt es leidenschaftlich ambitionierte Skat-Spieler. Während in früheren Zeiten zahlreiche Anlässe für ein gepflegtes Kartenspiel z.B. in der Gaststätte oder bei Sportwochen bestanden, sind die Möglichkeiten inzwischen weniger geworden.

„Na so was“ möchte das ändern und veranstaltet daher ein großes Skat-Turnier. **Das Turnier findet am Sonntag, den 03.11.2019 in der Mehrfachhalle des VfL Jheringsfehn an der Altebeek statt.** Das Turnier wird um 13:00 Uhr beginnen. Spaß am Spiel und ein lockeres Beisammen sein stehen im Vordergrund. Dennoch gibt es natürlich lukrative Preise zu gewinnen.

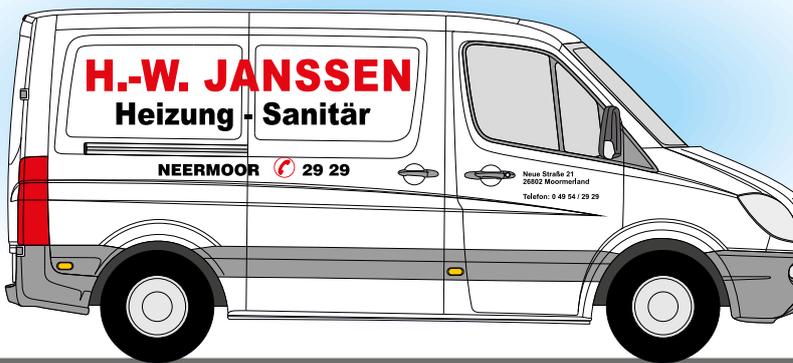
Der Gewinner erhält 150 Euro. Der Zweitplatzierte erhält 100 Euro und der Drittplatzierte 50 Euro. Darüber hinaus gibt es viele weitere Sachpreise, sodass jeder Teilnehmer garantiert mit einem Preis nach Hause gehen wird.

Anmeldungen werden ab sofort schriftlich (z.B. per Postkarte) an die Edzardstraße 19, 26802 Moormerland oder per E-Mail (an: hans-juergen.aden@gmx.de) entgegengenommen. Anmeldeschluss ist der 25.10.2019.

Das Startgeld beträgt 11 Euro und ist bei Turnierbeginn in bar zu entrichten.

P.S.:

Für das leibliche Wohl (u.a. Kaffee, Kuchen, Bratwurst) wird für ein kleines Entgelt gesorgt sein.



IHRE NEUE HEIZUNG MIETEN STATT KAUFEN.
incl. Wartung, Schornsteinfeger und Reparatur und Ersatz bei Ausfall

H.-W. Janssen

Ihr Fachmann für Heizung & Badsanierung

04954 -2929

Schlüsselfertiges Bauen zum Festpreis!



Eigenleistung möglich!

Ihr Partner am Bau

**ERFELING +
SCHILLING** GmbH

Fordern Sie
unverbindlich unseren
Katalog an!

40 Jahre
Erfahrung
am Bau!



26802 Moormerland • Wankelstraße 12
Tel. 0 49 54 - 47 47 • www.erfeling-schilling.de



SEPTEMBERPARTIE HESEL

Sonntag, 8. September 2019

Bei der Villa Popken in Hesel

10:00 bis 18:00 Uhr

Ca. 80 Aussteller präsentieren Angebote rund um:

- 🌸 **Garten & Pflanzen**
- 🌸 **Wohnambiente**
- 🌸 **Dekoration**
- 🌸 **Schmuck**
- 🌸 **Bücher**
- 🌸 **und vieles mehr**

**Kaffee, Tee, selbstgebackener
Kuchen, Imbiss-Stände,
Getränkstände,
Unterhaltung für Groß und Klein**



Veranstalter: Gewerbeverein der SG Hesel e. V. Eintritt: 2,50 Euro



ERNTEFESTWOCHE IN HESEL | 22. – 29. SEPTEMBER 2019

Wie in jedem Jahr laufen die Vorbereitungen des Heimat- und Verkehrsverein der Samtgemeinde Hesel für die Erntefestwoche auf Hochtouren. Stattfinden wird die Festwoche vom 23. – 30. September 2019 und wie in jedem Jahr hat die Samtgemeinde Hesel wieder einiges zu bieten.

Am Sonntag, den 22. Sept. ab 11:00 Uhr startet die Erntefestwoche in Neukamperfehn mit dem 21. Appeldag up't Fehn“. Viele Aktivitäten rund um den Apfel stehen wieder auf dem Programm. Vom frisch gepressten Apfelsaft, der Klütterbahn, Holzkunsthandwerk, einigen Verkaufsständen u.ä. wird der Besucher auf seine Kosten kommen, auch das Cafe im Alten Lehrerhaus ist dann noch einmal geöffnet und es gibt Tee/Kaffee und selbstgebackenen Kuchen. Der Kindergarten beteiligt sich wieder mit dem beliebten „Apfelpflücken“. Der Shantychor „Törfmuttjes“ sorgt für die musikalische Unterhaltung. Auch die Seniorengemeinschaft vom „Senioren-Frühstück“ werden wieder amüsante Döntjes, vor allem auf Platt, vortragen.

Am Samstag, den 28. Sept. geht es dann direkt in Hesel mit einem Trödelmarkt ab den frühen Morgenstunden weiter. Erstmals findet ab 10:00 Uhr auf dem Reisemobilstellplatz an der Kirchstraße ein Oldtimertreffen für PKW und Motorräder, organisiert vom Automobilclub Leer statt. Der Kinderflohmarkt in der Kirchstraße

geht ab 13:00 Uhr los, und ab 14:00 Uhr ist der große Markttrubel „Famili-entag“. In diesem Jahr ist auch wieder das Fahrgeschäft „Extasy“ mit dabei. Stimmungsvoll wird der Samstagabend ab 20:00 Uhr mit einem Fackel- und Laternenumzug, der in diesem Jahr wieder auf dem Festgelände, beim Fahrgeschäft „Extasy“ startet und die Spillwarker-Halle zum Ziel hat. Am Abend ab 21:00 Uhr ist in der Spillwarker-Halle Ernteball, mit Tanzmusik vom DJ Jörn. Es wird die neue Ernteprinzessin der Samtgemeinde Hesel von einer Jury, die weder aus ortsansässigen Personen, noch verwandt oder bekannt mit den Kandidatinnen sind, gewählt. Die bislang amtierende Erntekönigin Deike Tapken übergibt an diesem Abend ihre Regentschaft an die bisherige Ernteprinzessin Janina Schlömer, die dann die Regentschaft als neue Erntekönigin für ein Jahr übernimmt.

Am Sonntag (29. Sept.) wird um 10:00 Uhr mit den Erntedankgottesdiensten in allen Mitgliedsgemeinden begonnen. In Hesel kann man wieder über den Trödelmarkt an der Kirchstraße/Ehrenmal sowie über den Marktplatz mit dem Markttrubel geschlendert werden. Auch einige Geschäfte laden zum „Verkaufsoffenen Sonntag“ von 13:00 bis 18:00 Uhr ein. Das eigentliche Highlight ist der große Erntekorso, der findet ab 14:30 Uhr im Ortskern von Hesel statt. Die Sammelstelle befindet sich wieder auf dem Schulhof der Schule Kloster Barthe an der Stikkelkamper Straße in Hesel. Der Ernte-

korso ist nicht nur in der umliegenden Region, sondern auch weit über die Kreis- und Landesgrenzen bekannt und zieht jedes Jahr Tausende in seinen Bann. Hier werden wieder Oldtimertraktoren, mit sehr viel Liebe geschmückten Ernte- und Motivwagen durch Hesel fahren. Rechts und links der Strecke können die zahlreichen Zuschauer wieder die geschmückten Erntewagen bestaunen. Hier werden auch die Erntekönigin und die am Vorabend beim Ernteball gewählte Ernteprinzessin der Samtgemeinde Hesel ihren ersten offiziellen Auftritt auf Ihrem Königinnenwagen haben. Als Gäste werden auch die benachbarten Königinnenhäuser aus Friedeburg, Varel, Westerstede und Wiesmoor im Erntekorso erwartet. Vervollständigt wird der Korso durch Spielmannszüge, Volkstanz-, Trachten- und Fußgruppen. Die Besitzer der Korso-Card (Korso-Card = Eintrittskarte Preis 2,50 EUR) sind maßgeblich mit ihrer Stimmabgabe an der Prämierung der Erntewagen beteiligt. Den besten Erntewagen winken Geldpreise, denn Mühe und Fleiß zahlt sich bekanntlich aus.

Es ist für alle Altersgruppen etwas dabei. Der Heimat und Verkehrsverein freut sich, wenn auch Sie wieder dabei sind.

Infos: Heimat- und Verkehrsverein der Samtgemeinde Hesel, Leeraner Straße 1, 26835 Hesel, Tel.: 0 49 50 / 2648, Fax: 0 49 50 / 93 70 81, E-Mail: hvv@hesel.de, www.hvv-hesel.de



Veranstaltungen

1. Ostfriesischer Freiheitsmarsch

📅 Samstag 14.09.2019
📍 Auricher Hafen, Julianenburger Straße , 26603 Aurich

Backtag in Bagband

📅 Samstag 14.09.2019, 08:30 Uhr
📍 Mühlenverein Bagband e.V., Westerende 11, Großefehn

Backtag in Timmel

📅 Samstag 14.09.2019, 14:00 Uhr
📍 Dorfplatz Timmel, Schulpfad 2, 26629 Timmel

Schnupper-Webkurse im De Weevstuuw

📅 Samstag 21.09 - 22.09.2019, 09:00 Uhr - 17:00 Uhr
📍 Webmuseum De Weevstuuw, Achterlangsweg 9, Westgroßefehn

Kinderkleider & Spielzeugbörse im RTC

📅 Freitag 20.09.2019, 19:30 Uhr
📍 Reitsport Touristik Centrum,
Am Reitsportzentrum 1, Großefehn/Timmel



Bücherflohmarkt der Muschelbücherei

📅 Sonntag 27.10.2019, 11:00 -17:00 Uhr
📍 Gemeindehaus der Jacobi Kirche in Warsingsfehn

#heelwatbesünners

gedankengut[•]

design & marketing



FLYER | LOGOS | VISITENKARTEN | ANZEIGEN | SOCIAL MEDIA | WEB-DESIGN | BRIEFPAPER | UVM.



info@gedankengut-marketing.de | www.gedankengut-marketing.de



15 Vermittler
sind für Sie tätig!



Eda Soeken



Kaja Trebesch



Eva Sperling



Hanna Coordes



Karl-Heinz de Buhr



Hans Freese



Enno Reichert



Maike Rolfs



Maren Avenarius



Hajo Janssen-Zimmermann



Jürgen Garrelts



Rita Kruse



Günter Hoff



Veronika Homeier



Jürgen Antons

**Wir machen das für Sie!
Rufen Sie uns an.**



Das verrückte Telefonspiel

E

9



Worum geht es?

Am vierten Tag des jeweiligen Monats erhält einer der Teilnehmer in der Zeit von 08.00 Uhr bis 20.00 Uhr einen Anruf der Na so was – Redaktion. Ihre Aufgabe ist es dann, sich am Telefon als erstes mit den Worten „Na so was“ zu melden, um einen der tollen Monatspreise zu gewinnen. Also nicht den Familiennamen, nicht den Firmennamen, nicht Moin oder Guten Tag, sondern „**Na so was**“ müssen Ihre ersten Worte am Telefon sein! Die möglichen Monatsgewinne werden jeweils in der aktuellen Ausgabe veröffentlicht.

Wie können Sie teilnehmen?

Um an dem Telefonspiel teilnehmen zu können, ist es erforderlich, dass Sie 18 Jahre alt sind und sich telefonisch unter 04954/6029, per Postkarte an Edzardstraße 19, 26802 Moormerland oder per Mail unter hans-juergen.aden@gmx.de registrieren. Bitte teilen Sie bei der Registrierung Ihre Telefonnummer mit. Also worauf warten Sie noch? Ab sofort können Sie sich und Ihre Telefonnummer bei diesem Spiel registrieren lassen. Mitmachen und gewinnen, wenn's klingelt und es heißt: „**Na so was**“!

Gewonnen hat:

Martina Icks. Sie gewann einen Edelstahl Toaster.

Was gibt es beim nächsten Mal zu gewinnen?

Ein elektronisches Dartspiel.

Viel Glück

SETZEN SIE AUF GEPRÜFTE **QUALITÄT**,
VOM **FACHMANN** IHRES VERTRAUENS.

24h
NOTDIENST
04954 9558909

 **ELSCO**Haustechnik
Sanitär - Heizung - Klima

 **ELSCO-Haustechnik GmbH**
Borgwardring 23
26802 Moormerland

 04954 9558909
 info@elsco-haustechnik.de
www.elsco-haustechnik.de



UND SONST SO?

DER HACKSELBALL UP STEERN FINDET IN DIESEM JAHR WIEDER STATT

Der schwerinsdorfer Ortsbürgerverein „Steerner Kring“ lädt für Samstag, den 14. September 2019 ab 21 Uhr herzlich zum traditionellen Hackselball ein. Nachdem in den letzten Jahren in einem Zelt auf dem Festplatz ausgelassen gefeiert wurde, findet der diesjährige Hackselball wieder in einer Scheune bei Ralf Sinnen an der Oldenburger Straße 11 in Schwerinsdorf statt.

JETZT „NEU IN NEERMOOR“



Charlotte Warneke eröffnet am 01.10.2019 ihre Zahnarztpraxis in der Norderstraße 2 in Neermoor. Ab sofort sind Terminvereinbarungen unter der Telefonnummer 04954/922009 möglich.

AUFLÖSUNG RÄTSEL

Ist das möglich? Bei unserem Sudoku im letzten Monat, gab es doch tatsächlich 3 Lösungsvarianten. Das haben wir noch nie erlebt. Sie?

Bei dem A und B Rätsel gab es allerdings nur eine richtige Lösung. Gewonnen hat **Anne Meyer** aus Moormerland. Lösung: 30 Punkte.

Wir wünschen Ihnen weiterhin viel Spaß beim rätseln.

Ihr Team vom „Na so was“- Magazin.

6	2	1	7	5	9	8	4	3
9	7	3	1	8	4	2	6	5
4	8	5	3	2	6	7	9	1
1	4	6	8	7	5	3	2	9
7	3	8	6	9	2	5	1	4
2	5	9	4	3	1	6	7	8
3	9	2	5	1	7	4	8	6
5	1	4	2	6	8	9	3	7
8	6	7	9	4	3	1	5	2



Melkhuske Moormerland - Kaffee und Kuchen



Melkhuske Moormerland
Königsmoorstraße 47, 26802 Moormerland



Telefon: 04954 / 2403
Mobil: 0157 / 50335873



info@melkhuske-moormerland.de
www.melkhuske-moormerland.de

NEU

„NA SO WAS“- RÄTSELECKE

1	2	3	4	5	6
7	8	9	10		

BITTE KEINE ZWISCHENERGEBNISSE SENDEN

Die fehlenden Buchstaben finden Sie versteckt in diesem Magazin. Also bitte nochmal aufmerksam durchlesen. Die Lösungswörter von September bis Dezember ergeben den Lösungssatz. Schreiben Sie den Lösungssatz bitte bis zum 20.12.2019 an die Redaktion von Na so was.
Postanschrift: Edzardstraße 19, 26802 Moormerland.
Mail: hans-juergen.aden@gmx.de

Viel Glück

Gewinne

1. Preis: 1/2 Jahr lang jeden Monat einen Strauß Blumen von unserem Werbepartner Klock
2. Preis: Akku-Bohrhammer mit Zubehör
3. Preis: Ein Essen für 4 Personen im Restaurant „Zu den Linden“
4. Preis: Funkwetterstation
- 5-10. Preis: Weitere Sachpreise. Lassen Sie sich überraschen.



Raumdesign
Matthias Lalk

• Bodenbeläge • Tapeten • Glas
Verkauf & Dienstleistung

Pappelstraße 28a • 26802 Moormerland
Email: raumdesign-matthiaslalk@mail.de
Mobil: 01 52/54 77 01 13

JEDEN 2. SONNTAG SCHAUTAG VON 14.00 – 17.00 UHR

MASSIVHÖLZER zu Superpreisen!

Profilholz

Fichte/Tanne, B-Sortierung,
19,5 x 96 mm m² **7,99**

Blockhausbohlen

B-Sortierung,
28,5 x 121 mm
5,10 m und 5,40 m m² **11,99**

Massivdielen

Kiefer, B-Sortierung,
27 x 194 mm,
versch. Längen m² **12,99**

Terrassendielen

Douglasie, 25 x 145 mm
3,0 m bis 5,0 m m **2,79**

Sibirische Lärche,
25 x 145 mm, 4,0 m m **3,49**

WPC,
25 x 135 mm, 4,0 m m **4,99**

Bei uns im Shop unter
www.prikker-holzmarkt.de

finden Sie über
400 Gartenhausmodelle

Carports zu Superpreisen

Flachdach-Carport „Daytona“



400 x 600 cm,
mit Leimholzbogen,
ohne
Dacheindeckung,
Rinne und Anker
nur **799,00**

Flachdach-Carport „Silverstone III“



600 x 600 cm,
ohne
Dacheindeckung,
Rinne und Anker
nur **699,00**

Walmlenden-Carport „Sauerland V“



mit Geräteraum aus
Deckelschalung,
600 x 800 cm,
mit Dacheindeckung
aus Stahltrapezplatten
nur **2399,00**

Satteldach-Carport „Monza II“



600 x 600 cm,
ohne Dach-
eindeckung,
Rinne und Anker
nur **1099,00**

Aufbau-Service – fragen Sie an!

**Riesen-Auswahl auch im Shop
unter www.prikker-holzmarkt.de**

**Alle Carports aus imprägniertem
Kiefer – alle Modelle auch in
KVH oder mit Leimbinder lieferbar!**



Ihr Holzhandel in Ostfriesland

26802 Moormerland-Jheringsfehn · Westerwieke 36-44
Tel. 04954/94850 · Fax 948517 · e-mail: info@prikker-fachmaerkte.de

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00-18.00 Uhr · Samstag 9.00-14.00 Uhr

Weitere Super-Angebotspreise finden Sie im Internet unter: www.prikker-fachmaerkte.de

Gartenhäuser zu Knallerpreisen!

Riesen-Auswahl - Auf Wunsch mit Aufbau

Gartenhaus „Enzo“ mit ISO-Glas



40 mm
Wandstärke,
400 x 400 cm
statt 2.399,-
nur **2.199,-**

Gartenhaus „Frankfurt“



28 mm
Wandstärke,
6,00 x 3,00 m
statt 1.649,-
nur **1.499,-**

Gartenhaus „Catania“



mit ISO-Glas
40 mm
Wandstärke,
5,76 x 3,00 m
statt 2.159,-
nur **1.999,-**

Gartenhaus „Colorado“



28 mm
Wandstärke,
2,94 x 3,55 m
nur **1.329,-**

Bei uns im Shop unter
www.prikker-holzmarkt.de

finden Sie über
400 Gartenhausmodelle



Hendrik
Spielmann

Partner
von **EWE**

Bei uns
löppt's

MOBILFUNK
FESTNETZ
ENERGIE

- BERATUNG ✓
- VERKAUF ✓
- SERVICE ✓



Lucian
Matyl

TECHnic
SPIELMANN
SERVICEWELT

Königsstraße 46
26802 Moormerland

☎ **04954 - 30540-0**

info@technicspielmann.de / www.technicspielmann.de · Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10 - 17 Uhr · Sa. 9 - 14 Uhr

Ganz Ohr für Ihre Wünsche.
Wir verstehen Küche und wir verstehen Sie.



**Küche-
Das sind wir!**

**Küchen
Lohr** GmbH
Ihr Küchenspezialist

Auf Beratung warten??
Vereinbaren Sie
einen Termin!
0 49 54 - 89 40 91

Borgwardring 92 · 26802 Neermoor · Tel. 04954-89 40 91 · www.kuechen-lohr.de Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00 - 12.00 Uhr + 14.00 Uhr - 18.00 Uhr · Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

**Wir
suchen:**

Ein- und Mehrfamilienhäuser, Doppelhaushälften und Altimmobilien/Bauplätze
für eigene Projekte im Raum Moormerland, Hesel, Leer und Umgebung.

Für Verkäufer kostenfrei!



IMMOBILIEN
FELDHUIS
Inh. Ingo Kroon

04954-9596-0